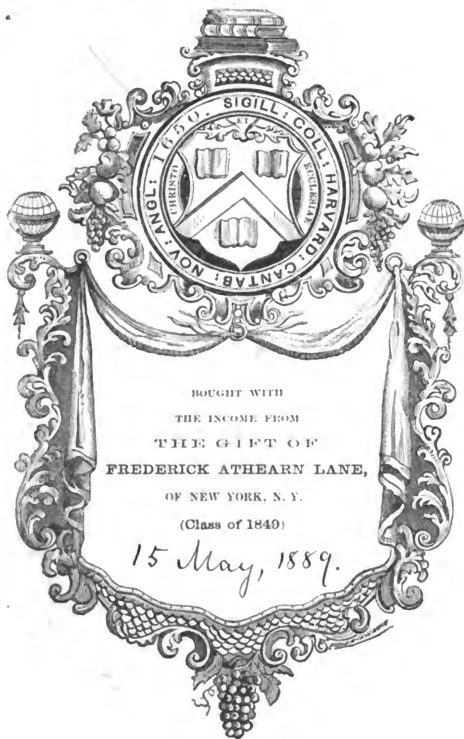
VERZEICHNISS VON BILDWERKEN UND BILDERN AUF DIE ITALIENISCHE, FRANZÖSISCHE, ...

Wilhelm Scheffler




SIGILL: COLL: HARVARD: CANTAB: NOV: ANGL: 1650.
CHRISTO ET ECCLESIAE
BOUGHT WITH
THE INCOME FROM
THE GIFT OF
FREDERICK ATHEARN LANE,
OF NEW YORK, N. Y.
(Class of 1849)
15 May, 1889.

VERZEICHNISS

von

Bildwerken und Bildern

auf die

italienische, französische und englische

Literatur- und Culturgeschichte

bezüglich

(Dante, Shakespeare, Walter Scott, Burns,

Molière und Sandeau).



Ausgestellt

beim dritten allgemeinen deutschen

Neuphilologentag

zu

DRESDEN

29. u. 30. September und 1. October 1888.



DRESDEN.

Druck der Albanus'schen Buchdruckerei Chr. Teich

1888.

Ausstellung

zur

französisch-englischen Literaturgeschichte

(Molière, Augier, Sandeau, Shakespeare, Burns,

W. Scott, Carlyle).

„Ist doch das anschauliche Wissen unwiderstehlich und lässt keinen Raum für Zaudern, Zweifel und Untersuchen. Die Seele ist sofort von klarem Lichte erfüllt. Diesem Gesichtspunkte wird bei den Naturwissenschaften . . seit langer Zeit Rechnung getragen. Es kann, wenngleich in bescheidenem Masse, auch bei den Sprachen seine Anwendung finden, soweit hier die äussere Erscheinungswelt in Betracht kommt."

Locke.

Durchdrungen von der Ueberzeugung, dass das Verständniss der Literaturgeschichte sowie dasjenige der einzelnen Literaturwerke, namentlich soweit sie vergangenen Culturperioden angehören, mächtig durch die Anschauung gefördert werde, haben die Unterzeichneten den Versuch gewagt, eine Anzahl von Bildnissen, illustrirten Ausgaben und sonstigen Kunsterzeugnissen, welche auf die Literatur- und Culturgeschichte Frankreichs und Englands sich beziehen, zu einer Ausstellung zu vereinigen, um deren Besichtigung von Seiten der gelegentlich des III. Neuphilologentages hier weilenden Fachgenossen zu bitten sie sich gestatten. Vielleicht, dass diese Ausstellung, so unvollkommen sie auch ist und so sehr sie auch eben nur als ein Versuch betrachtet werden darf, dennoch einer bleibenden Wirkung insofern fähig ist, als sie ein Weniges dazu beizutragen vermag, das neuerdings in erfreulicher Weise sich immer mehr und mehr geltend machende Streben nach grösserer Hervorhebung des Sachlichen bei der Lecture fremdsprachlicher Literaturwerke zu fördern und dadurch den philologischen Unterricht in fruchtbringende Verbindung zu setzen mit der Culturgeschichte.

Wie selbstversändlich, konnten wir unsere Ausstellung nur auf Einzelgebiete der französischen und englischen Literatur sich erstrecken lassen und mussten auch hinsichtlich dieser auf Vollständigkeit durchaus verzichten. In Bezug auf das Französische ist namentlich Molière, in Bezug auf das Englische sind besonders Shakespeare, Burns und Scott berücksichtigt worden, doch wird man auch einerseits z. B. für Augier und Sandeau, andererseits z. B. für Carlyle Einiges finden. Dass die getroffene Auswahl nicht nur durch die persönlichen Neigungen der Unterzeichneten, sondern auch durch äussere Zufälligkeiten bedingt worden ist, bedarf ebensowenig der Bemerkung, wie die Auswahl selbst einer Vertheidigung zu bedürfen scheint.

Es ist den Unterzeichneten ein Herzensbedürfniss, allen Denen, welche ihnen Rath und Unterstützung gewährten, ihren aufrichtigsten und ergebensten Dank auszusprechen; gemeinsamen

Dank schulden die Unterzeichneten dem Herrn Oberbibliothekar Prof. Dr. Schnorr von Carolsfeld, Regierungsrath Dr. von Seidlitz, sowie der Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft in München.

Um die englische Ausstellung hat sich besonders Herr Dr. Ewald Flügel in Leipzig verdient gemacht.

Zu der Molière-Ausstellung haben sich Franzosen wie Deutsche gemeinsam die Hand gereicht. Besonders herzlicher Dank ist abzustatten den Herren Geh. Hofrath Professor Dr. Förstemann, Hofrath Prof. Graff, Bibliothekar Kumsch, Dr. Mahrenholtz und Dr. P. Schumann, Gutbier und Ernst, sowie Frl. Thorn und Herrn Boye, sämmtlich in Dresden; für Berlin den Herren Generaldirector der Königl. Bibliothek daselbst Prof. Dr. Wilmanns, Dr. Paul Lindau, Dr. Valentin und Architect W. Schmidt.

Von französischer Seite betheiligten sich in hervorragender Weise die Herren G. Monval, du Mesnil, die Pariser Verleger Herren Baschet, Didot, Jouast, Garnier frères, sowie die Buchhandlung von H. Welter. Wärmsten Dank auch Herrn cand. juris Paul Fuchs-Paris für seine unermüdliche Thätigkeit für die Zwecke der Molière-Ausstellung!

Eine ergänzende Molière-Ausstellung lässt Herr Prof. Dr. Woermann durch Herrn Dr. Lehrs veranstalten. Herzlichsten Dank dafür.

Für die Augier-Sandeau-Ausstellung sind besonders zu erwähnen Herr und Frl. von Feilitzsch, sowie die Herren Banquier Rudolph und Cambefort-Lyon.

Hingebende Unterstützung bei Zusammenstellung des französischen Theiles des Verzeichnisses lieh Herr Prof. Dr. Körting-Münster.

So sei Allen, denen unsere Ausstellung ihr Entstehen verdankt, — auch denen die nicht genannt sind, — nochmals herzlichst gedankt.

Dresden, den 26. September 1888.

Dr. Wilh. Scheffler,
ao. Professor
am Königl. Polytechnikum.

Julius Sahr,
Oberlehrer
am Kgl. Kadettenkorps.

Molière-Ausstellung.

(Die mit einem * bezeichneten Abbildungen befinden sich in der Sonder-Ausstellung der Königl. Kupferstichsammlung.)

I.

Standbilder, Büsten, Bildnisse Molière's und der Armande Béjart (Mlle Molière).

1. Lacroix, P., Iconographie moliéresque. 2ième éd. Paris 1876. 1 vol. 8.
2. Büste von Houdon (1778, Foyer des Théâtre-Français) in Gypsabguss.
3. Dieselbe in Terracotta in verkleinertem Massstabe.
4. Dieselbe in Photographie vor Lindau: Molière etc.
5. Dieselbe in Photographie, Visitenkartenformat (nach der Terracottabüste.
6. Büste Molière's in Biscuit, nach dem an der Aussenseite des Hoftheaters zu Dresden-Altstadt befindlichen Originale (letzteres ein Werk des Prof. Dr. Hähnel).
7. Dieselbe in Gyps. Von Gebrüder Weschke freundlichst zur Verfügung gestellt.
8. Abbildung der Statue M's von Duret (vgl. Lacroix, No. 199), in: Galeries historiques de Versailles, p. p. Gavard, Série XI.
9. Abbildung einer Statue des sterbenden M. (von Allouard), in: le Moliériste, No. 42, Sept. 1882.
10. Abbildungen von drei auf M. geprägten Denkmünzen mit dem Bildnisse des Dichters, vor: M.-Museum, herausg. v. Schweizer, Heft 2.
11. Portrait M's in der Rolle Cäsars in „la Mort de Pompée“ (Mignard, vgl. Lacroix, No. 2).

12. Dasselbe, vor: M.-Museum, herausgeg. v. Schweizer, Heft VI.
13. Dasselbe, vor: Pifteau, Molière en province, Paris 1879.
14. Portrait M's (gez. von Lafitte, gest. von Ponce, vgl. Lacroix, Nr. 132), vor: Œuvres de M., p. p. Petitot, t. I, Paris 1812.
15. Portrait M's (Oudaille, vgl. Lacroix Nr. 119), in: Galeries historiques de Versailles p. p. Gavard, Série X.
16. Portrait M's aus dem Jahre 1646, in: Soleirol, Molière et sa troupe, Paris 1858, vgl. Lacroix, No. 105.
17. Portrait M's aus dem J. 1658, in: Soleirol, Molière et sa troupe, Paris 1858.
18. Portrait M's aus dem J. 1672, in: Soleirol, Molière et sa troupe, Paris 1858, vgl. Lacroix Nr. 107.
19. Portrait M's (Stich von Lalauze, nach dem Gemälde Lebrun's, vgl. Lacroix, Nr. 22), vor: Lacroix, Bibliographie moliéresque, Paris 1875.
20. Portrait M's (Lalauze), vor: Loiseleur, Les points obscurs de la vie de M., Paris 1877, vgl. ebenda p. IX die Note von Lacroix.
21. Portrait M's (nach Hopwood's Stich, vgl. Lacroix, No. 94), vor: Pifteau, Les maîtresses de Mol., Paris 1879.
22. Portrait M's (Gilbert del. et sculpsit; vgl. Lacroix No. 108) nach dem im Besitze des Herzogs von Aumale befindlichen Originale, vor: Lotheissen, Molière, sein Leben und seine Werke. Frankfurt a. M. 1880 (vgl. ebenda S. 244 f.).
23. Portrait M's, gest. von G. Fiquet nach Charles Coypel.
24. Portrait M's. Zur Verfügung gest. von Frau Gräfin Baudissin.
25. Portrait M's (nach Mignard's Zeichnung in der Ausg. der Œuvres von 1710), vor: Moland, Molière, sa vie et ses ouvrages, Paris 1887.
26. Portrait M's, in: Œuvres de Molière, avec les notes de tous les commentateurs, Paris 1875.

27. Le vray portrait de M. en habit de Sganarelle (Simonin fecit, vgl. Lacroix, No. 36), vor: Lacroix, Iconographie etc.
28. Portrait M's in der Rolle des Harpagon aus dem J. 1668, in: Soleirol, Molière et sa troupe, Paris 1858, vgl. Lacroix, Nr. 106.
29. Portrait M's in der Rolle des Mascarille in den Précieuses ridicules (gemalt von Abraham Bosse), in: le Moliériste, Nr. 44, Nov. 1882.

---

30. M. consultant sa servante (Larcher nach Desenne, vgl. Lacroix Nr. 450), vor: Molière-Museum, herausg. v. Schweizer, Heft V.
31. M. lisant „Tartuffe“ chez Ninon de Lenclos (Stich von Ancelin nach dem Gemälde Monsiau's, vgl. Lacroix, Nr. 444).
32. Louis XIV. et M. (Stich von Girardet nach dem Gemälde von Gérome, vgl. Lacroix, Nr 443).
33. Sixtus V. und M. im Todtenreiche, nach einem alten deutschen Kupferstiche (1719), vor: M.-Museum, herausg. von H. Schweizer, Heft I, vgl. ebenda p. XCI.

---

34. Portrait der Armande Béjart (Mlle Molière), nach dem zu Nîmes gefundenen Miniaturbilde (vgl. Lacroix, Nr. 277), in: Soleirol, Molière et sa troupe, Paris 1858, vgl. ebenda S. 119.
35. Portrait der Armande Béjart, Pastellgemälde von Fräulein Emma Thorn, nach dem in Houssaye's, Molière, sa femme et sa fille nach S. 32 befindlichen Stiche.
36. Portrait der Armande Béjart (Mademoiselle Molière), vor: La fameuse comédienne, herausg. v. Bonnassies, Paris 1870 (vgl. Lacroix, Nr. 277 f.).

---

37. Portrait des Clément-Edmond Révérend du Mesnil, Nachkommen M's. (Stich von Bethatte), aus: Annales historiques, vol. 46.

II.

Abbildungen des Wappens und des Geburtshauses und Facsimile der Autogramme Molière's.

38. Abbildung des Wappenschildes der Poquelin de Beauvais, in: le Moliériste, Nr. 39, Juni 1882.
39. Zwei andere Abbildungen desselben Wappenschildes, vor: C.-E. du Mesnil, Les aïeux de Mol. à Beauvais et à Paris, Paris 1879.
40. Abbildung des Wappens M's, vor: Malassis, Molière jugé par ses contemporains Paris 1877.
41. Abbildung der Wappen M's und der Béjards, vor: C.-E. du Mesnil, La famille de Mol. et ses représentants actuels, Paris 1879.
42. Abbildung der Wappen M's und seiner Frau, in: Molière-Museum, herausgegeben v. Schweizer, Heft I vor S. 159.
43. Allianzwappen von M. und seiner Frau, in Houssaye: Molière, sa femme et sa fille, Paris 1880. (S. 170).

---

44. Plan des Geburtshauses M's (Maison dite des Singes, Rue St. Honoré), in: le Moliériste, Nr. 7, Oct. 1879.
45. Vorderansicht des Geburtshauses M's (Maison dite des Singes, Rue St. Honoré), in: le Moliériste, Nr. 4, Juli 1879.
46. Maison natale de M., l'Hôtel de Bourgogne, Le Petit-Bourbon, le Quartier des Halles anno 1652. Facsimilé du plan de Jacques Gomboust, aus: Houssaye, La Comédie française.

---

47. Farbige Abbildung des Lehnstuhl's M's, in: le Moliériste, Nr. 32, Nov. 1881.

---

48. Verzeichniss der Autogramme M's, in: le Moliériste, Nr. 85, April 1886.
49. Facsimile einer Anzahl Autogramme M's, in: M.-Museum, herausg. von Schweizer, Heft 3 vor S. 159.
50. Facsimile des Autogramm's M's (Pézenas, 24. Febr. 1656).

51. Dasselbe, in: M.-Museum, herausg. v. Schweizer, Heft IV, S. 98.
52. Dasselbe, in: le Moliériste, Nr. 80, Nov. 1885.

III.

Ausgaben und Uebersetzungen der Werke Molière's mit Kupfer- oder Stahlstichen oder sonstigen Abbildungen u. Bildersammlungen zu Molière's Werken.

53. Les Œuvres de M. de M., enrichies de figures en taille-douce (grav. p. Sauvé, d'après P. Brissart), Paris 1682 8 Bde. 12 (vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 277).
54. Œuvres de M. (revues sur les éditions originales, par Marc-Antoine Joly), portrait d'après Coypel, par Lépicié, 32 estampes, 198 vignettes et culs-de-lampe, gravés d'après les dessins de François Boucher, Oppenor et Blondel, par Laurent Cars et Joullain. Paris 1734, 6 Bde. 4, vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 316.
55. Œuvres de M., p. p. Voltaire, avec de très belles figures en taille-douce de J. Punt. Amsterdam u. Leipzig 1765, 6 Bde. 12, vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 339.
56. Les Œuvres de Monsieur de M., nouvelle éd., enrichie de figures en taille-douce (d'après celles de Brissart), Paris 1810, 8 Bde. 12 (vgl. Lacroix, Bibl. 301).
57. Œuvres de M., p. p. Auger, portrait gravé par Lignon, d'après Mignard, et 16 estampes d'après Horace Vernet. Paris 1819—25, 9 Bde. 8, vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 384.)
58. Œuvres de M., précédées d'une Notice, par Sainte-Beuve, illustrations de Tony Johannot, Paris 1835, 2 Bde. gr. 8, avec 800 grav. sur bois, dans le texte, vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 426.
59. Œuvres complètes de M., p. p. L. Moland, figures d'après Staal, Paris 1863/64, 7 Bde. 8, vgl. Lacroix, Bibl. No. 480.

60. Œuvres complètes de M., p. p. Geffroy et Allouard, ornée de 10 portraits en pied coloriés. Paris 1882, 2 Bde.
61. Œuvres complètes de M., p. p. Félix Lemaistre, ornées de vignettes, gravées sur acier par Massard et Delannoy, d'après les dessins de G. Staal. Paris 1862 (zuerst 1859), vgl. Lacroix, Bibl. 471.
62. Œuvres de M., p. p. avec des figures, dessinées par Moreau le Jeune. Paris.
63. Œuvres complètes de M., ornées de plus de 700 compositions inédites par J. Leman, réimpression textuelle sur les éditions originales, avec des notices, par Anatole de Montaiglon. Paris 1888, C. Testard et Cie; bis jetzt sind 12 Lieferungen dieser Prachtausgabe erschienen.

---

64. M., l'Etourdi, p. p. A. Vitu, mit einem Titelbild, gezeichnet von L. Leloir, gestochen von Champollion, Paris 1888, Librairie des bibliophiles.

---

65. Tafel mit Kupferstichen nach Boucher zur Ausg. der Werke M's. Paris o. J. A. Lemerre.

---

66. Neudrucke der ersten Ausgaben der Lustspiele M's, besorgt von Lacour: 1 l'Escole des Femmes, 2 l'Amour médecin, 3 le Misantrope (sic!), 4 le Médecin malgré lui, 5 l'Escole des Maris, in der bei Jouaust in Paris erscheinenden „Bibliothèque des bibliophiles," vgl. den darüber im Juli 1888 herausgeg. Catalog S. 18.

---

67. Suite de trente-quatre estampes pour servir à l'illustration des œuvres de M., dessinées et gravées à l'eau-forte par A. Lalauze, Paris o. J. G. Rouveyre et G. Blond, libraires-éditeurs.
68. Suite des gravures, 32 planches, par L. Leloir, Paris, Librairie des bibliophiles. Prachtwerk.
69. * 30 Illustrationen zu M's Comödien nach François Boucher, gest. von L. Cars.
70. * Illustrationen zu M's Comoedien nach Charles Coypel, gest. von F. Joullain. (Doppelt.)

71. Gruppenbild sämmtlicher Personen der M.'schen Comoedien, gem. von Geoffroy, gest. von Monsanto, Titelbild in: Houssaye, Molière, sa femme et sa fille, Paris 1880. — Gegenüberstehend Wiederabdruck des Titelbildes aus den Précieuses ridicules der Ausgabe von 1673.

---

72. Schaubühne englischer und französischer Comödianten etc. Frankfurt 1670 (enthält u. A. Uebersetzungen von M's l'Amour médecin und Précieuses ridicules).
73. Derer Komödien des Herrn von M., Königlichen Französischen Komödiantens ohne Hoffnung seines Gleichen erster (bezw. zweiter, dritter) Theil. Mit schönen Kupffern gezieret und das erstemal also gedruckt. Nürnberg 1694. 3 Thle. in 1 Bde. (bei Lacroix nicht aufgeführt).
74. Histrio gallicus, comico-satyricus, oder die weltberühmten Lust-Komödien des unvergleichlichen königl. französ. Komödianten, Herrn v. M. Nürnberg 1700, 4 Thle. in 2 Bdn. Mit Kupfern. Vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 718.
75. Des Herrn M. sämmtliche Lustspiele, nach einer freien und sorgfältigen Uebersetzung (Bierling). Mit Kupfern. Hamburg 1752/1769, 4 Bde. 8, vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 722.
76. M's Lustspiele übersetzt von Wolf Graf Baudissin, Leipzig 1865—67, 4 Bde. 8.

---

77. 3 Bildnisse von Wolf Graf Baudissin: zwei im Mannesalter, eins als Hamlet, von Frau Gräfin Baudissin übergeben.
78. Briefe an Wolf Graf Baudissin, zur Verfügung gestellt von Frau Gräfin Baudissin und Herrn Robert Waldmüller-Duboc.
79. M's ausgewählte Werke, übers. von F. S. Bierling, mit Einleitung von P. Lindau, in 3 Bänden. Stuttgart o. J. (in: Cotta's Bibl. der Weltliteratur).

---

80. Von dem Dichter Herrn Robert Waldmüller-Duboc (Dresden) verfasster neuer Schluss des Misanthrope, Handschrift.

---

81. Le Opere di G. B. P. di Molière, tradotte da Nic. di Castelli, Lipsia 1696/98, 4 Bde. 12, mit Stichen von Daucher (vgl. Lacroix, Bibl. Nr. 593).

IV.

Musikalische Compositionen zu Molière's Werken und Abbildungen der zu Molière's Zeit üblichen Musikinstrumente.

82. Lully's Composition zu M's „le Bourgeois-Gentilhomme" (nebst einem Portrait Lully's), in: Le B.-G., Comédie-Ballet etc., p. p. Weckerlin, Paris o. J.
83. Lully's Compositionen zu M's „le Mariage forcé", für das Pianoforte eingerichtet, in: Le Mariage forcé etc., p. p. L. Celler, Paris 1867.
84. Composition des altfranzös. Volksliedchens in M's „Misanthrope", Act I. Sc. 2, von Franz Abt, in: M.-Museum, herausg. v. Schweizer, Heft 3.
85. Dasselbe nach der von Weckerlin in Isle de France aufgefundenen Volksmelodie, in: Misanthrope, herausgegeben von Wilh. Scheffler, Ausgabe B., Velhagen & Klasing. Dasselbe in Scheffler, Franz. Volksdichtung und Sage, Bd. II. Kap. Musik und Tanz, zugleich mit den Uebersetzungen von Wolf Graf Baudissin und Geheimrat Besser, dem Dichter des Chorals von Leuthen.
86. Menuetmelodie, in: Bertuch & Krause, Journal de la Mode 1786. Bd. 2, S. 37.
87. Desgl. zu le Bourgeois - Gentilhomme, herausgegeben von W. Scheffler, Velhagen & Klasing. Ausg. B.
88. Abbildungen alter Saiten-, bzw. Bogeninstrumente, in: J. Rühlmann, die Geschichte der Bogeninstrumente. Braunschweig 1882, nebst einem Atlas, enthält u. A. das Trummscheit (marine trompette), Tafel II, die alten Violen, Taf. IX u. X.

89. Andere derartige Abbildungen in: Vidal, Les instruments à archet. Paris 1876. Ebendaselbst Bd. I, S. 8 Maître à danser, und S. 84 l'un des Vingt-Quatre violons du Roy (1683).

90. Abbildungen von Theorben, Violen di Gamba und eines Trummscheits auf den Tafeln V, XVI, 1; VI, 4, XX, 1, 2, 3 und XXI, 7 in: Syntagmatis musici Michaelis Praetorii tomus secundus, De Organographia. Wolfenbüttel 1618.

V.

Abbildungen zur Geschichte des Theaters in Molière's Zeit und der Truppe Molière's.

91. Abbildungen zur Erläuterung der Geschichte der Schaustellungen, Schauspiele und Feste in Paris, in: V. Fournel, Le vieux Paris. Fêtes, jeux et spectacles. Tours 1887.

92. Abbildungen zur Erläuterung der Geschichte des französ. Theaters und Schauspiels, in: L'ancienne France. Le Théâtre et la Musique. Paris 1887.

93. Darstellung der Bühne des 17. Jahrh.'s, Chromolithographie, in: Hangard-Mauge, Les arts somptuaires etc. Paris 1858.

---

94. Théâtre de l' Hôtel de Bourgogne, occupé par la troupe italienne, aus: Houssaye, La Comédie française.

---

95. Pläne und Erläuterungen zur Baugeschichte des Palais Royal, in: Hoffbauer, Paris à travers les âges, t. 2 (Schlusslieferung des Bandes).

96. Längenschnitt durch das Theater Molière's im Palais Royal, gez. von Herrn Architekt W. Schmidt.

97. Ansicht der Bühne Molière's im Palais Royal; gez. von Herrn Architekt W. Schmidt.

---

98. Grundriss der Ancienne Comédie-Française en 1689, in: Roubo: Traité de la construction des théâtres, Paris 1777, 1 Bd. fol.

99a. Innere Ansicht des ersten Komödienhauses zu Dresden (erbaut 1664, jetzt Königl. Hauptstaatsarchiv), in: Fürstenau, Zur Geschichte der Musik und des Theaters am Hofe zu Dresden, Theil I, Dresden 1861.

99b. Dieselbe, Zeichnung nach dem Originale (vgl. Fürstenau, a. a. O. p. 324).

---

100. Farbige Abbildungen der Charaktertypen der Commedia dell' Arte, in: Maurice Sand, Masques et Bouffons (comédie italienne), Paris 1860, 2 Bde.

101. Aspect ordinaire de la scène italienne au 16e siècle et les principaux types du théâtre italien, in: Moland: Molière et la comédie italienne, 2ième éd. Paris 1867.

102. Scapin, Holzschnitt, in: le Moliériste, Nr. 70, Jan. 1885 (nach Pougin, Dict. hist. et pitt. du théâtre etc.).

103. Mascarille, dargestellt von Coquelin aîné de la Comédie-Française, Zeichnung von Carred nach dem Gemälde Madrazo's, in: le Moliériste, Nr. 9, December 1879.

104. Le Mezzetin, costume adopté par les Scapin, les Sbrigani, les Covielle et les Mascarille de Molière, Holzschnitt, in: le Moliériste, Nr. 70, Jan. 1885 (nach Pougin, Dict. hist. et pitt. du théâtre etc.)

---

105. Schauspielertruppe des 17. Jahrh.'s auf der Reise, in: Pifteau, Les maîtresses de Molière, Paris 1859, p. 42.

---

106. Les premiers comédiens à l'hôtel de Bourgogne (Facsimilé d'une gravure d'Abraham Bosse), aus: Houssaye, La Comédie française.

---

107. Balletfiguren und Masken, in: Adolph Jullien, Histoire du Costume thau câtre, depuis le origines du théâtre en France jusqu' à nos jours. Paris 1880.

108. De la Grange, Registre. (Extraict des receptes et des affaires de la Comédie), p. p. E. Thierry, vergl. Lacroix, Bibl. Nr. 1111.

109. Galerie historique des Portraits des Comédiens de la Troupe de Molière, gravés à l'eau-forte sur des documents contemporains, par Frédéric Hillemacher. Lyon 1858 (vgl. Lacroix, Nr. 366, wo bemerkt ist, dass die Authenticität der Originale dem Zweifel unterliegt. Dieselbe Anschauung theilt G. Monval, Bibliothekar der Comédie-Française). Die Sammlung enthält die Portraits von: 1. Molière, 2. Baron, 3. Mlle Barillonet, 4. Mlle Beaubourg, 5. Beauval, 6. Mlle Beauval, 7. J. Béjart, l'aîné, 8. L. Béjart, le cadet, 9. Mlle Béjart, 10. de Brécourt, 11. Chiachiarone, 12. Mlle Dancourt, 13. du Croisy, 14. Mlle du Croisy, 15. Mlle Hervé. 16. de Brie, 17. de Longchamp, 18. Mlle de Brie, 19. Mlle Poisson, 20. Mlle Molière, 21. Molière im J. 1664, 22. Gaudon, 23. du Parc, 24. Mlle du Parc, 25. du Fresne, 26. Mlle Marotte, 27. de l'Espy, 28. de la Thorillière, le père, 29. de la Thorillière, le fils, 30. Hubert, 31. de la Grange, 32. Mlle de la Grange, 33. Jodelet.

110. Portraits der Schauspielerinnen der Truppe M's (Mademoiselle Molière, Madeleine Béjart, Mlle de Brie, La du Parc, Geneviève Béjart, Mlle du Croisy, Mlle de la Grange, La Beauval, la servante de Mol.), in: A. Houssaye, Les comédiennes de Mol., Paris, 1879.

111. Facsimile der Unterschriften der Mitglieder des „Illustre Théâtre" (Rouen, 3. Nov. 1643), in: Bouquet, La troupe de Molière et les deux Corneille à Rouen en 1658, Paris 1880, p. 90, vgl. Lacroix, Bibliographie mol., No. 1650.

112. Facsimile des Autogramms der Armande Béjart (3. Juli 1677), in: Arsène Houssaye, la Comédie française 1888, Nr. 2. (Portraits der A. Bejart s. oben Nr. 34 ff.)

113. Portrait der Madeleine Béjart in der Rolle der Madelon in den Précieuses ridicules (gemalt von

Abraham Bosse), Holzschnitt, in: le Moliériste, No. 44, Nov. 1882.

114. Portrait Brécourt's (gest. von Le Pautre, vgl. Lacroix, Nr. 410), in: le Moliériste, No. 56, Nov. 1883.

115. Facsimile des Autogramms der Marie-Angélique Gassot du Croisy, in: le Moliériste, No. 52, Juli 1882.

---

116. Jodelet, fuyant les flammes, Holzschnitt, in: le Moliériste, No. 70, Jan. 1885 (nach Pougin, Dict. hist. et pitt. du théâtre etc.)

---

117. Facsimile der die unbefugte Aufführung des „Malade imaginaire" untersagenden Lettre de cachet vom 7. Januar 1674, in: le Moliériste, No. 54, Sept. 1883.

118. Abbildung (Kupferstich) der „Cérémonie du Malade imaginaire," vor: Receptio publica unius juvenis medici in academia burlesca Joannis Baptistae Molière, doctoris comici. Editio troisiesma. Lugduni 1870.

119. Abbildung der zu M's Zeit von Regnier de Graaf erfundenen Clystierspritze, in: l'Instrument de Molière. Traduction du traité de clysteribus de Regnier de Graaf, Paris 1878, p. 110.

---

120. Barré in der Rolle des Chrysale in den „Femmes savantes," Photogravure aus: A. Houssaye, La Comédie française, Paris o. J., Nr. 3.

121. Got, in der Rolle des Arnolphe in der „Ecole des Femmes", Photogravure aus: A. Houssaye, La Comédie française, Paris o. J., No. 3.

VI.

Abbildungen von Gönnern, Freunden und sonstigen Zeitgenossen Molière's.

122. Galerie française, ou collection de portraits des hommes et des femmes qui ont illustré la France dans les 16e, 17e et 18e siècles etc., par une société d'hommes de lettres et

d'artistes, t. II, Paris 1821; das Werk enthält u. A. Portraits und Autogramme von: L. de Balzac (vor S. 47), Richelieu (vor S. 77), Cardinal de Retz (vor S. 105), Duchesse de Longueville (vor S. 115), J. Mairet (vor S. 121), (Voiture vor S. 129), Rotrou (vor S. 133), Mlle Scudéry (vor S. 145), Arnauld (vor S. 165), Descartes (vor (S. 177), Mme de Lafayette (vor S. 187), La Rochefoucault (vor S. 193), Nicole (vor S. 225), Louis XIV. (vor S. 245), Colbert (vor S. 301), Mme de Sévigné (vor S. 317), La Bruyère (vor S. 351), Bossuet (vor S. 361), P. Corneille (vor S. 391), Perrault (vor S. 401), Lully (vor S. 421), J. Racine (vor S. 441), La Fontaine (vor S. 453), Fénelon (vor S. 483), Mme Dacier (vor S. 531), Pascal (vor S. 539).

123. Gönner, Freunde und Zeitgenossen M's aus dem allgemeinen historischen Portraitwerke des Herrn Regierungsrath Dr. von Seydlitz: Ludwig XIV., Bossuet, Molière, Corneille, Racine, Lafontaine, Scarron, Boileau, Le Brun. Prachtwerk mit authentischen Bildern.

124 * Ludwig XIV., gest. von Peter van Schupper nach Charles le Brun und Pierre Mignard. (Doppelt.)

125. * Ludwig XIV., gest. von Antoine Masson.

126. Portrait Ludwigs XIV., Kupferstich.

127. Portrait des Herzogs von Orléans, Bruders Ludwigs XIV., Kupferstich.

128. * Philipp, Herzog von Orléans, gest. v. Robert Nateuil.

129. * Philipp, Herzog von Orléans, gest. von N. Bazin 1682.

130. Portrait des Dauphin Ludwig, Sohnes Ludwigs XIV., Kupferstich.

131. Portraits Armand's de Bourbon, Prince de Conti, und Boileau's, Kupferstiche.

132. Abbildung der Büste P. Corneille's, aus: Houssaye, La Comédie française.

133. * P. Corneille, gest. von E. Fiquet nach Charles le Brun.

134. Portrait Racine's nach der Zeichnung von A. Sandoz, in: Œuvres de Racine, p.p. P. Mesnard, Album, Paris 1873.
135. * Lafontaine, gest. von E. Fiquet nach Hyacinthe Rigaud.
136. * Boileau, gest. von P. Daevet nach Hyacinthe Rigaud.
137. Abbildung der Büste Rotrou's, aus: Houssaye, La Comédie française.
138. * Lully, gest. von Nic. Bonnart.
139. * Pierre Mignard, gest. von G. F. Schmidt nach Hyacinthe Rigaud.
140. * Marquise de Grancé, gest. von Nic. Bonnart nach Robert Bonnart.

VII.

Abbildungen zur Geschichte der französischen Kultur des 17. Jahrhunderts.

141. Abbildungen zur Kulturgeschichte des 17. Jahrh., in: von Eye, Atlas der Kulturgeschichte, Leipzig 1875, Tafel 30 ff.
142. Abbildungen zur französ. Kulturgeschichte, in: H. Bordier und F. Charton, Histoire de France etc. t. II Paris 1878.
143. Abbildungen zur Geschichte der französ. Kultur des 17. Jahrh., in: Lacroix, XVII[e] siècle. Institutions, usages et costumes (p. 189 la comédie à la cour), und: XVII[e] siècle. Lettres, sciences et arts. Paris 1880/82, 2 Bde 4.
144. Farbige Tafeln zur Geschichte der französ. Trachten im 16., 17. und 18. Jahrh., aus: Racinet, Le costume historique. Europe, 16., 17. et 18. siècles. Paris. Firmin Didot. Tafel 301 bis 364.
145. Desgl. aus: Jacquemin, Iconographie générale et méthodique du costume du IV. au XIX. siècle (315 bis 1815), Paris. Tafel 39, 44, 48, 96, 101, 103—114.

146. Desgl. aus: E. Lechevalier-Chevignard, Costumes historiques des XVI. XVII. et XVIII. siècles. Texte critique et descriptif par George Duplessis Bd. II. Tafel 88—90, 95--99, 107, 116, 117—119.

147. Desgl. aus: Kretzschmar und Rohrbach, die Trachten der Völker von Beginn der Geschichte. Französisch 1600—1670, Tafel 87—89.

148. Männer- und Frauentrachten in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts (die Franzosen), in: C. Köhler, die Trachten der Völker in Bild und Schnitt. S. 259 bis 284. Dresden, 1871.

149. Das Costüm im Zeitalter der Staatsperiode 1650—1750, in: J. von Falke, Costümgeschichte der Culturvölker. 4. Kapitel. Stuttgart.

150. Männer- und Frauencostüme, Möbel, Waffen und Architektur unter Louis XIV., in: Costumes français civils, militaires et religieux, avec les meubles, les armes, les armures, l'architecture domestique, les ordres de chevalerie, les étendards et les blasons les plus historiques, depuis les Gaulois jusqu'à 1834, dessinés d'après les historiens et les monuments et publiés par Herbé. Paris o. J.

151. Preziöse Herren und Damen, von E. Charreyre, in: Octave Uzanne, Son Altesse la femme, Paris 1885, 4., nach S. 88.

152. Damencostüme aus der Zeit Ludwigs XIV., 1668—1694, in: Augustin Challamel, Histoire de la Mode en France. Tafel 12. Paris, 1881.

153. Damencostüm vom Hofe Ludwigs XIV. (1698); als Trägerin gilt die Prinzessin Elisabeth Charlotte von Orléans, in: Blätter für Costümkunde, historische und Volkstrachten. Unter Mitwirkung von Otto Brausewetter u. A. herausgegeben von A. von Heyden, Neue Folge, I. Bd. Berlin, 1876 --78.

154. Französische Edeldame, Mitte des XVII, Jahrh., von O. Brausewetter, nach Abraham Bosse, in: Blätter für Costümkunde etc. von A. von Heyden. Neue Folge, II. Band, Berlin, 1881.

155. Französische Kindertracht um 1680, von O. Brausewetter nach A. Bosse in: Blätter für Costümkunde etc. von A. von Heyden. Neue Folge, III. Bd., Berlin, 1887.

156. Photographische Abbildung eines Lieutenant-colonel-brigadier in: Musée d'Artillerie (No. 36, XVII. siècle), nebst einer Notice sur les costumes de guerre, Paris 1876.

157. Gendarme zur Zeit Ludwigs XIV. in: de Hem, L'Art et la Mode, S. 117. Premier trimestre 1882 ff.

158. Abbildungen zur Erläuterung des französischen und insbesondere des pariser Privatlebens vom 12. bis 18. Jahrhundert, in: A. Franklin, La vie privée d'autrefois (t. I. l'annonce et la réclame; les cris de Paris; t. II. les soins de toilette; le savoir-vivre; t. III. la cuisine) Paris 1887/88.

---

159. Durchschnitt und Plan des „Cabinet d'Effiat" in: L'Art pour tous; 4. Jahrgang, No. 112.

160. Abbildung des „Cabinet du Maréchal de Créqui (Musée de Cluny)" in: L'Art pour tous. 3. Jahrgang, No. 89.

161. Abbildung eines „Meuble à deux-corps. Orné de peintures et de laques" (XVIII. Jahrh.). Zur Anschauung der inneren Einrichtung.

162. Zwölf Innenräume, darunter eine Reihe von ruelles. Kupferstiche nach J. Le Pautre.

163. Gurlitt, Geschichte des Barock, Rococo und Klassicismus.

164. Pläne und Abbildungen zur Erläuterung der Baugeschichte von Paris, in: Hoffbauer, Paris à travers les âges etc. Paris 1875—1882, 2 Bde. fol.

---

165. * Frontansicht des Hôtel de ville zu Paris, gest. von Jean Marol.

166. * Triumphbogen für Ludwig XIV., gest. von Jean Marol.

167. * Zwei Brunnenentwürfe für Ludwig XIV. von Charles le Brun.

168. * Vordere Ansicht des Schlosses zu Versailles, gest. von Israel Silvestre 1664.

169. * Ansicht des Schlosses zu Versailles vom Vorhof aus, gest. von Israel Silvestre 1674.
170. * Die Vorhöfe des Schlosses zu Versailles 1683, gest. von Israel Silvestre.
171. * Hintere Frontansicht des Schlosses zu Versailles, gest. von Israel Silvestre 1674.
172. * Haupttreppenhaus des Schlosses zu Versailles, gest. von Israel Silvestre nach J. M. Chevetet.
173. * Latonabrunnen vor der hinteren Front des Schlosses zu Versailles, gest. von Israel Silvestre 1685.
174. Tafel, enthaltend (Le Maistre d'Armes, und:) Vëue de la grande et de la petite escurie et des deux cours de chateau de Versailles, Kupferstiche.
175. Abbildungen der am 7. Mai ff. 1664 zu Versailles gefeierten Feste, in: Les Plaisirs de l'isle enchantée, Paris 1664.

---

176. * Ansicht des Schlosses Fontainebleau vom Garten aus, gest. von Israel Silvestre. (Doppelt).
177. * Grosser Teich im Garten zu Fontainebleau, gest. von Israel Silvestre 1666.
178. * Garten von Vaux, gest. von Israel Silvestre.

Zu Sandeau (und Augier).

179. Louis Philipp I^ier^, in: Galeries historiques de Versailles.
180. Tableau de Paris par Edmond Fexier, ouvrage illustré avec quinze cents gravures, Paris 1852.
181. Zimmereinrichtung } vergl. Anfang des Stückes.
182. Wandverzierung }
183. Costüme von Herren aus der Zeit Louis-Philippe's in: Allgemeine Modenzeitung von Dr. A. Diezmann. — Leipzig 1846.
184. Coupé — Allgemeine Modenzeitung von Dr. A. Diezmann. — Leipzig 1846 (vergl. Mlle de la Seiglière, I. Akt III. Scene).
185. Costüm einer jungen Dame (vergl. 1. Akt V. Scene).

186. Chasseur d'Afrique zu Fuss in: Chants et chansons militaires de la France par le Major H. de Sorrepont et Louis Movin, (vergl. I. Akt I. Scene).
187. Chasseur d'Afrique zu Pferd. — La nouvelle armée française par A. de Molteheim. — Paris. — (vergl. I. Akt II. Scene).
188. Napoléon Bonaparte, erster Consul 1802; als Begründer des Ordens der Ehrenlegion (1804), in: Galeries historiques de Versailles.
189. Ordenszeichen der Ehrenlegion, geschichtlich zusammengestellt von Premierleutenant von Feilitzsch. Quellen: a) Ackermann, Ordensbuch sämmtlicher Orden und Ehrenzeichen. b) Napoléon I. et son temps. c) Histoire de la légion d'honneur par M. Saint-Maurice.
190. Tableau des monnaies françaises. Hachette et Cie. Paris (vergl. I. Act II. Scene).

Ausstellung zur Englischen Literatur.

Abkürzungen.

Ant. of England = Fr. Grose, The Antiquities of England and Wales usw., 8 Bde, 4°, London, 1787.

Ant. of Scotland = Fr. Grose, The Antiquities of Scotland usw., 2 Bde, 4°, London, 1789, 1791.

Chamberlaine = Chamberlaine, Imitations of Original Drawings by Hans Holbein usw. London, fol., 1792 und später. Stiche von F. Bartolozzi; hier sind 80 Blätter von den Windsor-Zeichnungen veröffentlicht.

King Charles = Prints. King Charles I. and the Heads of the Noble Earls usw.., who suffered ... in the Rebellion and Civil Wars of England ... taken from Original Pictures ... and accurately engraved by Mr. Geo. Vertue, London 1746, 4°.

Fraser = ‚A Gallery of Illustrious Literary Characters', 81 Porträts und Gruppen, meist von Daniel Maclise, 1830—1838 in Fraser's Magazin veröffentlicht. Jetzt billig und im verkleinerten Mafsstabe in der Maclise Portrait-Gallery usw. von William Bates, London, Chatto & Windus 1883, 8°, Preis M. 7,50.

Martin = Charles and Leopold Martin, The Civil Costume of England from the Conquest to the Present Time. Drawn from Tapestries, Monumental Effigies, Illuminated Manuscripts, Portraits etc. and etched. London, Henry G. Bohn, 1842, fol.

Phot. Braun = Photographien in unveränderl. Kohledruck nach den Originalen, von Ad. Braun & Co. in Dornach und Paris. (Kataloge 1880 and 1887.)

Propert = J. L. Propert, A History of Miniature Art. With Notes on Collectors and Collections, London, Macmillan & Co., 1887, 4⁰.

Repertory = Fr. Grose, Th. Astle u. A., The Antiquarian Repertory, 4 Bde, London, 1807—1809, folio.

Seidlitz = Dr. Woldemar von Seidlitz, Allgemeines histor. Porträtwerk, München, Verlagsanstalt für Kunst- und Wissenschaft, fol., seit 1887. Bis jetzt erschienen 3 Bände.

Windsor — Z., Phot. = 85 Zeichnungen von Hans Holbein, Bildniss-Studien, genannt Windsor-Zeichnungen: photographisch herausgegeben vom South Kensington Museum.

I. Zeit Heinrichs VIII. und Eduards VI. 1509—1553.

A. Personen, die in Shakespeare's Drama „Heinrich VIII." auftreten oder erwähnt werden.

191. Heinrich VIII., nach 1535, von H. Holbein, gest. von J. Houbraken; aus Seidlitz.

192. — — und sein Vater Heinrich VII., von Holbein, engl. Phot.

193. — —, nach 1535, von H. Holbein, engl. Phot.

194. — — auf dem Throne verleiht den Vorstehern der vereinigten Barbier- und Chirurgengilde ihren Freibrief, Gemälde, von Holbein begonnen, von anderer Hand beendigt, Holzschnitt aus dem Graphic 1. October 1887.

195. Cardinal Wolsey, nach einem alten Stich (ein ähnliches Bild in Seidlitz), Holzschnitt aus dem Graphic 1. Oct. 1887.

196. Thomas Howard, Herzog von Norfolk von H. Holbein, Phot. Braun.

197. Henry Howard, Graf von Surrey, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.

198. — —, von H. Holbein, Windsor-Z., Phot.

199. Henry Howard, von H. Holbein, gest. von E. Scriven, London, Longman usw. 1815.
200. — —, Handschrift und Unterschrift, gest. von M. Thomsen.
201. Lady Surrey, von H. Holbein, Windsor-Z., Phot.
202. Die Herzogin von Suffolk, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
203. Lady Marchioness of Dorset, Nichte Heinrichs VIII., Mutter der Lady Jane Grey, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
204. Lady Audley, Gemahlin des Lordkanzlers, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
205. Sir Henry Guildford, Stallmeister Heinrichs VIII., von H. Holbein, Phot. Braun.
206. Sir Thomas More, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
207. — — im Kreise seiner Familie, Skizze von H. Holbein, Phot. Braun.
208. — —, von H. Holbein, gest. von Grignion.
209. Warham, Erzbischof von Canterbury von H. Holbein, Windsor-Z., Phot.
210. John Fisher, Erzbischof von Rochester, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
211. Stokesley, Bischof von London, angeblich von H. Holbein, Phot. Braun.

B. Heinrichs VIII. Hof und seine Zeit.

212. Johanna Seymour, Gemahlin Heinrichs VIII. von H. Holbein, Phot. Wawra, Wien.
213. — —, Miniaturbildniss von H. Holbein; aus Propert. In demselben Werke Bildnisse von Katharina Howard, Eduard VI., dem Herzog von Buckingham, den Grafen von Leicester und von Pembroke, Gräfin von Pembroke, Graf von Essex, Karl I., und seiner Gemahlin, Oliver Cromwell, Königin Anna u. A.
214. Eduard, Prinz von Wales, von H. Holbein, Windsor-Z., Phot.
215. — —, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
216. — —, etwa 6 Jahre alt, von H. Holbein, engl. Phot.

217. Edward VI, nach H. Holbeins Tode gemalt, Phot. Braun.
218. — —, in Hoftracht 1550. (Nach e. gleichzeitigen Bilde) Martin, Blatt 36.
219. William Parr, Marquis von Northampton, Bruder der Katharina Parr, Heinrichs letzter Gemahlin, von H. Holbein, Windsor — Z., Phot.
220. Sir Thomas Wyat, von H, Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
221. — —, nach Holbein, Stich; London, Longman usw. 1815.
222. — — —, Handschrift und Unterschrift, gest. von M. Thomson.
223. Dr. Chambers, Leibarzt Heinrichs VIII., von H. Holbein, Phot. Wawra, Wien.
224. Sir Nicholas Carew, Stallmeister Heinrichs VIII., von H. Holbein, Phot. Braun.
225. Robert Cheseman, Falkonier Heinrichs VIII., von H. Holbein, Phot. Braun.
226 Hubert Morett, Goldschmied Heinrichs VIII., von Holbein, Photographische Gesellschaft, Berlin.
227. Sir Thomas Vaux, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
228. Lady Vaux, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
229. Sir George of Cornwall, von H. Holbein, Phot. Braun.
230. Sir Thomas Elyot, Freund des Sir Thomas More, von H. Holbein, Windsor-Z., Phot.
231. Lady Elyot, von H. Holbein, Windsor-Z., Phot.
232. Lady Henegham, von H. Holbein, gest. von F. Bartolozzi; aus Chamberlaine.
233. Vornehme Engländerin, Zeit Heinrichs VIII., von H. Holbein, Phot. Braun.
234. Männliche Tracht unter Heinrich VIII. (Charles Brandon, Graf von Suffolk, nach e. gleichzeitig. Bildniss gest. von G. Vertue); nach Martin, Bl. 32.
235. Weibliche Tracht unter Heinrich VIII. (Margaret Roper nach H. Holbein); nach Martin, Bl. 35.
236. Männliche Tracht unter Heinrich VIII. (Sir Thomas Gresham, nach H. Holbein); nach Martin, Bl. 33.

237. Weibliche Tracht unter Heinrich VIII. (nach H. Holbein); nach Martin, Bl. 34.
238. Ritter des Hosenbandordens, nach e. Bilde des 16. Jahrh. aus dem Stammbuche des Freiherrn Christian von Würzburg; aus Hefner-Alteneck: Trachten des christl. Mittelalters, Frankfurt a. Main und Darmstadt 1840 bis 1854, B. III, Tafel 141.
239. Ritter des goldenen Vliesses in seiner Ordenstracht, nach e. Miniaturbilde des 16. Jahrh. auf der Grossherzogl. Bibliothek in Darmstadt; aus Hefner-Alteneck, B. III, Tafel 141.
240. Englische Trachten zur Zeit Heinrichs VIII. Bürger, Ritter, Leute der höheren Stände, Soldaten, Kanzler, Graf von Surrey, Anna Boleyn, Heinr. VIII., Johanna Seymour, Katharina Parr, Prinzessin Elisabeth, Edm. VI., Maria Tudor, 1535–1558; Tafel 72 aus Kretschmar, Die Trachten der Völker usw. mit Text von Dr. K. Rohrbach, 4°, Leipzig 1864.
241. Krönungszug Eduards VI. vom Tower nach Westminster am 19. Februar 1547, nach e. gleichzeitigen Gemälde 1797 gestochen, in Heliogravure wiedergegeben von der New Shak. Soc. Ser. VI, 8—13. Der grösste Theil von London, vom Tower und von Westminster ist hier sichtbar. — In demselben Bande noch zahlreiche andere Bilder aus dem damaligen und späteren London und England, vor allem eine Chromolith. von Pepy's Ansicht von London Bridge, wie Sh. sie sah, um 1600.

II. Zeit der Elisabeth und Jakobs I. 1558—1625.

A. Elisabeth und ihr Hof, Maria Stuart, Jakob I.

242. Elisabeth, als Prinzessin, Miniaturbildniss von N. Hilliard; aus Propert.
243. — —, als Königin, Miniaturbildniss von N. Hilliard; aus Propert.
244. — —, von J. Oliver, gest. von Crispin van de Passe; aus Seidlitz.

245. Elisabeth, Brustbild, alter Kupferstich mit d. Angabe: „Nata Grenvici 1533, Sept. 17. Sorori Successit in Regno 1558, Nov. 17. Obyt $160^2/_3$ Mar. 24. Anno Aetatis 70"; rechts oben „Tweede Deel, Fol. 605" (?).

246. — —, Brustbild, nach e. alten Gemälde im Besitze des Marquis von Exeter, gez. und gest. von H. Meyer, London, H. Colburn 1838.

247. — —, Nachbildung ihrer Namensunterschrift; ebenda auch die Burghleys, Bedfords, Aschams u. A.

248. — — im Parlament, alter Stich aus Sir Simon d'Ewes, „Journal of the Parlaments during the Reign of Queen Elizabeth" 1682.

249. — —, in feierlichem Zuge zur Hochzeit des Lord Herbert mit Miss Anne Russell, Blackfriars, 26. Juni 1600, von 6 Rittern getragen, nach e. alten Bilde, gest. von G. Vertue. Reproduciert von der New Shak. Soc., Ser. VI, 4 u. 6, London 1877—79. In demselben Bande noch zahlreiche Trachten aus der Zeit Elisabeths und Shakespeares nach gleichzeitigen Stichen und Holzschnitten.

250. Männliche Trachten unter Elisabeth. (Nach e. gleichzeitigen Stich und nach Lodge's Portraits.) Nach Martin, Bl. 38.

251. Hofdame unter Elisabeth. (Nach der Procession of Queen Elizabeth to Hunsdon House.) Nach Martin, Bl. 40.

252. Graf von Leicester, Günstling der Elisabeth, Holzschnitt von Cooper (vgl. Bildniss Leicesters in Propert).

253. Lord Burleigh (Burghley), Ratgeber der Elisabeth, sein letzter Brief, 15. Februar 1598; in getreuer Nachbildung, London, H. Colburn, 1838.

254. Maria Stuart, nach e. gleichzeitigen Bilde aus der Schule des François Clouet, Phot. Braun.

255. — —, Photographie nach dem Bilde von Donaldson.

256. — —, Photographie nach einem alten Bilde.

257. — —, Brief an den Herzog von Guise in französ. Sprache 1582, lith. von G. Barry; aus Theulet, Lettres (?), Paris.

258. John Knox, nach e. alten Bilde, gest. E. Scriven. London, Harding usw. 1825.
259. Sir Walter Raleigh, Brustbild von Holland, alter Stich von Simon Pass.
260. — —, stehend, in ganzer Gestalt, gest. von C. H. Jeens.
261. — —, Brief an den Grafen von Leicester 1587, Nachbildung.
262. Sir Philip Sidney, von J. Oliver, gest. von G. Vertue 1745.
263. — —, gest. von Lant 1587, Zinkotypie von Praetorius.
264. — —, Jugendbild, Kopf, nach einem alten Original zu Warwick Castle, gest. von W. J. Alais.
265. Sir Francis Bacon, gest. von W. Marshall 1640; aus Seidlitz.
266. — —, von Houbraken 1735, gest. von C. Cook, Glasgow, Edinbgh., Lond., New-York, W. Mackenzie.
267. Jakob I., 1613, gest. von Crispin van de Passe; aus Seidlitz.
268. — —, gest. von G. Vertue, aus King Charles.
269. — —, Miniaturbildniss von N. Hilliard; aus Propert.
270. Männliche Tracht unter Jakob I. (James, Marquis of Hamilton, nach Mark Garrard). Nach Martin Blatt 41.
271. Weibliche Tracht unter Jakob I. (Nach einem gleichzeitigen Stich). Nach Martin, Blatt 42.
272. Stuarthaube in ihren verschiedenen Formen, 3 Bilder in Holzschnitt aus Jakob von Falke, Costümgesch. der Culturvölker, Stuttgart, S. 324 f.

B. Shakespeare und seine Zeitgenossen.

273. William Shakespeare, Miniaturbildniss von N. Hilliard; aus Propert.
274. — —, gest. 1623 von M. Droeshout. Typograph. Etching for the New Shak. Soc. 1882, Ser. VI, 13.
275. Shakespeares Büste in Stratford am Avon. Chromolith. von W. Griggs, Peckham. New Shak. Soc. 1882, Ser. VI, 11.

276. William Shakespeare, das Chandos-Bild, wahrscheinlich gemalt von John Taylor. 1. Mezzotintostich von S. Cousins; aus Seidlitz; 2. gest. von Scriven.
277. — —, Sogen. Totenmaske, 1. Phot. 2. Holzschnitte aus Scribner's Monthly, New-York, Juli 1874, S. 308f.
278. — —, die Terracotta Büste. 17. Jh.? Holzschnitt aus Scribner's Monthly, Juli 1874.
279. — —, auf dem Sterbebett. Gemälde im Bes. des Grafen Franz von Kesselstadt, Mainz, 17. Jh. Holzschn. aus Scribner's Monthly, Juli 1874.
280. — —, Das Stratford-Bild, vielleicht um 1769 nach der Stratford-Büste gemalt, Phot.
281. — —, sitzend, von E. Hähnel, verkleinerte Nachbildung in Porzellan, ausgestellt von der Kgl. Sächs. Porzellan-Manufactur zu Meissen.
282. — —, sitzend, von E. Hähnel, verkleinerter Gypsabguss, ausgestellt von den Herren Gebr. Weschke, Dresden, Pirnaischestr.
283. — —, stehend, von E. Hähnel, verkleinerte Nachbildung in Porzellan, ausgestellt von der Kgl. Sächs. Porzellan-Manufactur zu Meissen.
284. — —, stehend, verkleinerter Gypsabguss.
285. — —, Büste in Gyps, nach dem von Kent entworfenen, von Scheemakers ausgeführten Standbild des Dichters in Westminster Abbey (?).
286. — —, Bilder und Unterschriften in Nachbildung; aus M. Koch's Shakespeare, Stuttgart, Cottasche Bibl. der Weltliteratur.
287. — —, Genaue Nachbildung der ersten Folioausgabe aus dem Jahre 1623, von Staunton, London, 1866.
288. — —, Dasselbe, kleine und billige Ausgabe unter dem Titel: The Works of William Sh. in reduced Facsimile from the famous First Folio Edition of 1623. With an Introduction by J. O. Halliwell-Phillipps, 8⁰, London, Chatto and Windus, 1876. (Preis M. 7,50).
289. — —, Hamlet, getreue Nachbildung der ersten Quarto-Ausgabe von 1603; photolithogr. von W. Griggs, mit Vorwort. Herausgegeben von Fr. J. Furnivall, 4⁰, London.

290. Shakespeares Gedichte 1640. Getreue Nachbildung der ersten Ausgabe, unter dem Titel: Poems: written by Wil. Shake-speare. Gent. Printed at London by Tho. Cotes, and are to be sold by John Benson, dwelling in St. Dunstans Church-yard. 1640, mit einem Bildniss Sh's in Kupfer von W. M. (dem Droeshout-Bildniss sehr ähnlich). Original auf dem Brit. Museum. Die Nachbildung ist verlegt von A. R. Smith, London, 1885, der vorliegende Abdruck trägt die Nummer 171.
291. Edmund Spenser, gest. von H. Robinson. London, G. Routledge.
292. Ben Jonson, von G. Honthorst, gest. von G. Vertue; aus Seidlitz.
293. — —, von C. Jansen, gest. von C. Warren, nach einer Zeichnung von J. Thurston, und das Globe Theater, aus: The Works of the British Dramatists, carefully selected etc. by John S. Keltie, William Nimmo & Co. Edinburgh, 1882, 8°.
294. Francis Beaumont und John Fletcher, gest. von G. Vertue, 1729, aus Seidlitz.

C. England, London, Theater und Bühne zu Sh.'s Zeit.

295. Karte von London, von John Norden 1593, gest. von Pieter van den Keere; Nachbildung der New Shak. Soc. 1877, Ser. VI, 1.
296. Das Globe-Theater und Gray's Jnn Hall zu Sh's Zeit; aus Rob. Chambers, Cyclopaedia of Engl. Lit., 2 Bde., 8°, London u. Edinburgh, B. I, 176 f.
297. Das Globe-, das Schwanen- und das Paris Garden-Theater zur Zeit Sh's, aus J. Payne Collier, The History of Engl. Dramatic Poetry usw. 3 Bde. 8°, London, 1831.
298. Shakespeares Bühne, einziges gleichzeitiges Bild des Inneren vom Schwanen-Theater, nach einer Zeichnung von Johannes de Witt 1596 (Bibl. zu Utrecht); Lucas Cranachs Pyramus und Thisbe, Holzschnitt aus dem Jahre 1526; aus der Schrift: Zur Kenntniss der altengl. Bühne usw. von K. Th. Gaedertz, 8°, Bremen, 1888.

299. Ansichten aus Alt-England,
1. Saffron Walden, Essex.
2. Ipswich, Suffolk.
3. Chaucer's Gasthaus, Canterbury, vom Hofe aus.
4. Zimmer in Chaucers Gasthaus.
Gez. u. gest. von F. W. Fairholt, London, Chapman & Hall, 1845.

300. Vagabunden und Musikanten zu Shakespeares Zeit, nach gleichzeitigen Holzschnitten aus Schriften von 1561 bis 1592, New Shak. Soc. Ser. VI, 7. Der Band enthält noch eine ganze Reihe ähnlicher Bilder.

301. Stratford on Avon,
1. Anna Hathaways Haus, Phot.
2. Die Holy Trinity Kirche, von der Flussseite, Phot.
3. Das Innere der Kirche mit Sh's Grab, Stich von Brandard.
4. Allee und Eingang zur Kirche, Phot.
5. Sh's Grabdenkmal, Phot.
6. Sh's Geburtshaus jetzt. Holzschnitt aus Harpers New Monthly Magaz., Weihnachten 1881.
7. Zimmer, in dem Sh. geb. wurde. Holzschnitt aus Harpers New Monthly Magaz. Weihnachten 1881.
8. Charlecote, 1722. Holzschnitt aus The Home of Sh., described by S. Neil, illustrated by F. W. Fairholt, Warwick; Preis 1 M.

III. Zeit von Karl I. bis zu Georg II. 1625–1750.

A. Karl I. und seine Widersacher, Karl II.

302. Karl I., 3malige Wiederholung des Kopfes, von vorn und von beiden Seiten, von van Dyck (Windsor), Phot. Braun.

303. — —, Kniestück, von van Dyck (Dresden), Phot. Braun.

304. — —, von van Dyck, gest. von H. Robinson.

305. — —, von van Dyck, gest. von G. Vertue; aus King Charles.

306. Henrietta Maria, Karls I. Gemahlin, Brustbild, Seitenansicht von van Dyck (Windsor), Phot. Braun.
307. — —, Gemahlin Karls I., Kniestück von van Dyck (Petersburg), Phot. Braun.
308. — —, Gemahlin Karls I., Kniestück von van Dyck (Dresden), Phot. Braun.
309. Die fünf Kinder Karls I., von van Dyck (Windsor), Phot. Braun.
310. Die beiden ältesten Kinder Karls I., von van Dyck (Amsterdam), Phot. Braun.
311. Namensunterschriften der englischen Herrscher, von Karl I. bis zu Georg III., getreu nach Urkunden gestochen; aus Repertory B. IV, 680.
312. Männliche Tracht unter Karl I. (William Villers, Graf Grandison nach van Dyck.) Nach Martin, Bl. 43.
313. Weibliche Tracht unter Karl I. (Anna, Gräfin von Chesterfield nach van Dyck.) Nach Martin, Bl. 44.
314. Einzug der Königin Mutter Marie von Medicis in London 1638. Ansicht des Zuges in Cheapside (Nordseite der Strasse ist dargestellt) von dem Sieur de la Serre, wiedergegeben von der New Shak. Soc., Ser. VI, 5.
315. Oliver Cromwell, von Rob. Walker, Phot. Braun.
316. John Milton, 21 Jahre alt, gest. von G. Vertue 1731.
317. — —, um 1654. Einziger Abguss nach dem Leben geformt, in Trinity College Cambridge, Phot. von Mayland. Buckfast Leigh Abbey, South Devon 1861.
318. — — um 1666, nach einer gleichzeitigen Bleistiftzeichnung, phot. von Caldesi, Blandford & Co.; Buckfast Leigh Abbey, South Devon 1861.
319. — —, gez. u. gest. von W. Faithorne; aus Seidlitz.
320. — —, Miniat. von Faithorne 1667, gest. von T. Woolnoth, London, Charles Knight.
321. — —, 62 Jahre alt, gest. von G. Vertue.
322. — —, Proben seiner Handschrift in Nachbildungen, 3 Blatt; lith. von G. F. Tupper, London 1860; und lith. von W. Metcalfe, Cambridge.
323. Karl II. von G. Kneller, gest. von G. Vertue; aus King Charles.

324. Der grosse Brand von London 1666 nach dem gleichzeitigen Gemälde von Old Griffier, gest. von W. Birch 1792; aus Repertory, B. I, 150.
325. Windsor Castle, nach einer Zeichnung von Sir Peter Lely gestochen, im Vordergrunde ist Karl II. auf der Jagd dargestellt; aus Repertory, B. III, 261.
326. Jakob II., von G. Kneller, gest. von G. Vertue; aus King Charles.
327. Samuel Butler, Stich ohne Namen des Künstlers.
328. John Bunyan 1682, von Derby, gest. von W. Holl, London, Fischer, Son & Co. 1836.
329. — —, von Sadler, gest. von Edwards, London, G. Virtue.
330. John Dryden, 67 Jahre alt, von G. Kneller 1698, gest. von J. de Leeuw.
331. John Locke, von G. Kneller, Phot. Braun.
332. William Wycherley, 28 Jahre alt, von P. Lely, gest. von H. Robinson, London, George Routlege & Sons.

B. Von König Wilhelm bis zu Georg II.

333 Wilhelm von Oranien, König von England und seine Gemahlin Maria II., von G. Kneller, gest. von G. Vertue; aus King Charles.
334. Königin Anna, von G. Kneller, gest. von G. Vertue; aus King Charles.
335. Daniel Defoe, von J. Richardson, gest. von Hopwood; aus Seidlitz.
336. — —, Holzschnitt von van der Gucht; aus van der Guchts Jure Divino, fol., 1706.
337. — —, Steckbrief auf D. Defoe, in der London Gazette, 11. Jan. 1702.
338. — — am Pranger, Holzschnitt von Eyre Crowe.
339. — —, Titelblätter zu Band I, II, III der 1. Ausg. des Robinson Crusoe, 1719, 2 Blatt.
340. — —, Brief an H. Baker 27. Aug. 1728. (Henry Fielding, Brief an Lady Montague. David Garrick, Brief an Colman), Nachbildungen der Handschrift.
341 Jonathan Swift, 43 Jahre alt, von Jervas, gest. von M. Rajon. London, John Murray, 1875.

342. Joseph Addison, von G. Kneller, gest. von N. Schiavonetti, London, John Sharpe, 1809.
343. Richard Steele, 3 Bilder; 1. Stich von E. Neagle; 2. publ. by J. Parsons, 1794; 3. printed for R. Baldwin, 1755.
344. Alexander Pope, 29 Jahre alt, von N. Dahll 1727, gest. von R. Cooper, London, John Bell, 1809.
345. — —, von Vanlo, 1742, gest. von J. Faber; aus Seidlitz.
346. — —, Essay on Man, Titelblatt der Ausgabe London W. Strahan & T. Cadell, 1771.
347. James Thomson, gest. von L. Sichling, Leipzig, Bernhard Tauchnitz.

IV. Zeit von Georg II. bis zu Wilhelm IV. 1750—1837.

A. Johnson, seine Zeit und die grossen Redner.

348. Georg III, von J. Zoffany, gest. von R. Sayer; aus Seidlitz.
349. Der weisse Tower, London, 1784, gest. von J. Newton aus den Ant. of Engl., B. III, 140.
350. Westminster, Kupferstich aus dem Jahre 1775; aus dem Repertory, B. I, 375.
351. Kathedrale von Durham, gest. von Sparrow 1773; aus den Ant. of Engl., B. II, 88.
352. Kloster Dunstable, Bedfordshire, 1787. gest. von Sparrow; aus den Ant. of Engl., B. VIII, 1.
353. Cardinal Wolseys College Suffolk, von ihm 1528 gegründet in seiner Geburtsstadt Ipswich, 1773; gest. von Drawaza; aus den Ant. of Engl., B. V, 79.
354. Schloss Conway, Caernarvonshire, 1774, gest. von Godfrey; aus den Ant. of Engl., B. VII, 26.
355. Dr. Samuel Johnson, von Sir J. Reynolds, Lichtdruck.
356. — —, Büste von J. Nollekens, gest. von E. Finden; aus Boswells Life of J. B. VI.
357. — —, gest. von E. Finden. J's Laube in Streatham 1773, von C. Stanfield, gest. von E. Finden; Boswells Life of J. (?)

358. Dr. Samuel Johnson und sein Kreis in Tunbridge Wells 1748: Colley Cibber, Garrick, Pitt (Earl of Chatham), Lord Lyttleton; gest. von E. Finden. Boswells Life of Johnson (?)
359. — —s Haus, London, Bolt Court, Fleet Street, von J. Smith; aus Boswells Life of J. (?)
360. — —, Brief an E. Cave 1738. Nachbildg. seiner Handschr., aus Boswells Life of J. (?)
361. Oliver Goldsmith, gest. von H. Winckles, Leipzig, B. Tauchnitz.
362. — —, Brief an Colman, 19. Juli 1767, Nachbildung aus Forsters Life of Goldsmith B. II, 36.
363. — —, Büste, als Medaillonbild gestochen, Seitenansicht, mit der Unterschrift: Dr. Goldsmith; Stich des vorigen Jahrh.
364. William Cowper, von G. Romney 1792, gest. von C. Watson 1805, London, J. Johnson 1806.
365. Richard Br. Sheridan, von Sir J. Reynolds, gest. von R. Newton.
366. Edmund Burke, von G. Romney, gest. von J. Jones; aus Seidlitz.
367. William Pitt der Aeltere, gest. von Rich. Houston, London 1766; aus Seidlitz.
368. William Pitt der Jüngere, von A. Hickel, gest. von J. G. Huck; aus Seidlitz.
369. — —, von Hoppner, gest. von J. Posselwhite.
370. Charles Fox, von A. Hickel, gest. von J. G. Huck; aus Seidlitz.

B. Burns und Scott, Leben und Werke.

371. Robert Burns, von A. Nasmyth 1787, Phot.
372. — —, von A. Nasmyth, gest. von Beugo 1787. (Der Dichter gewährte dem Stecher einige Sitzungen u. bezeichnete das Bild als gut getroffen); aus der Kilmarnock Popular Edition der poet. Werke B's, 2. Bde., 8°, 1871.
373. — —, von A. Nasmyth, gest. von G. Murray; aus der Ausg. seiner Briefe, 2 Bde., London, John Sharpe, 1819, 12°.

374. Robert Burns, von A. Nasmyth, gest. von H. Robinson; aus B. II der Ausgabe seiner Werke in 4⁰, 2 Bde., von Blackie and Son, Glasgow, Edinbgh., London. 1855.
375. — —, von A. Nasmyth, gest. von W. Holl, A. Fullarton, London u. Edinburgh.
376. — —, von A. Nasmyth, gest. von Schwerdgeburth; aus dem Buche: Lieder und Balladen des Schotten Rob. Burns, übertragen von H. J. Heintze, 2. Ausg. Braunschweig 1846, 8⁰.
377. — —, von P. Taylor 1786, gest. von J. Horsburgh 1830; aus Seidlitz.
378. — —, von A. Skirving, gest. von H. Robinson; aus B. I der Ausg. von Blackie and Son.
379. — —, Phot. nach dem Denkmal in Dumfries.
380. — —, Lament of Mary, Queen of Scots, Nachbildung der Handschrift.
381. Johanna Armour, Burns' Wittwe, etwa 1826, gem. von Gilfillan, gest. von G. Cook, aus der Ausg. der Werke von Burns von P. Hately Waddell, Glasgow, 1867, 2 Bde., 4⁰.
382. George Thomson, Herausgeber des ‚Museum‘, Freund des Robert Burns; von H. Raeburn, gest. von J. Cochran; aus B. II der Ausg. von Blackie, die sehr viele Bildnisse von Freunden und Freundinnen B's, sowie Bilder der Gegenden, wo er lebte, enthält.
383. Francis Grose, der Antiquar, ein Freund des Rob. Burns, den er zu dem Gedicht Tam o' Shanter anregte; von N. Dance, gest. von F. Bartolozzi, aus den Ant. of. England, B. I.
384. Edinburgh zur Zeit des Rob. Burns, Blick vom Calton Hügel auf die North-Bridge, die Stadt und die Burg, von J. C. Nattes, gest. von J. Fittler, Tafel 5 des Werkes: Scotia depicta usw. a Series of Etchings by James Fittler . . . . from accurate drawings made on the Spot by John Claude Nattes usw. London usw. 1804, querfolio.
385. Burg von Edinburgh, Nord-West-Ansicht, zu Burns' Zeit, gleichzeitiger Stich von J. Newton; aus den Ant. of Scotland B. I, 7. In dems. Bande, ausser vielen andern

Ansichten von Schlössern u. Kirchen, die durch Burns u. Scott verherrlicht worden sind, noch eine Karte von Schottland aus B's Zeit.

386. Alloway Kirk, Stich aus dem Jahre 1790; aus den Ant. of Scotland B. II, 199. S. 201 f. enthalten den ersten Druck von Burns' Tam o' Shanter, der auf Veranlassung Groses gedichtet wurde und bestimmt war, dies Bild zu begleiten.

387. Dumfries am Nith, wo Burns von 1791 bis 1796 lebte; drei Ansichten der Stadt von John Clerk of Eldin, Tafel XXV aus dem Werke: A Series of Etchings chiefly of Views in Scotland usw. aus den Jahren 1773—1779, Edinburgh, gedr. für den Bannatyne Club, 1855. In diesem Werke befinden sich eine grosse Anzahl werthvoller und vortrefflicher Bilder, z. B. von Edinburgh, Dumfermline, Locheven, Stirling, Dumbarton, St. Andrews, Inverness u. a. Orte, die für die schott. Geschichte oder Literatur wichtig sind.

388. Bilder zu Rob. Burns' Leben und Gedichten; aus: Rob. Burns, An Anniversary Poem by Duncan Mac Gregor Crerar, Marcus Ward & Co. London, Belfast, New-York, Copyright 1885.

1. Nachbildung seiner Handschrift.
2. B's Geburtshaus bei Ayr.
3. Blick auf d. Stadt Ayr.
4. B's Pachtgut Ellisland.
5. B's Grabmal.
6. Schloss Stirling.
7. Das Schlachtfeld von Bannockburn.
8. Die alte Brücke über den Doon.
9. Tam o' Shanter.
10. Die beiden Hunde.
11. John Anderson my jo, John.
12. Die Aberfeldy - Fälle.
13. Afton - Water.

389. Bilder aus B's Heimath.

1. und 2. Ayrshire: Schloss Crenan und das Felseneiland Ailsa Craig, Phot.

3. Alloway Kirk, Stich.
4. Haus, in dem Burns starb, Phot.
5. Briefbogen mit Ansichten von Dumfries und Ellisland.

390. Robert Burns, Bildniss, Geburts- und Sterbehaus und Scenen aus seinen wichtigsten Gedichten: Death und Dr. Hornbook, John Anderson, Jolly Beggars, Cotter's Saturday Night, Bruce's Address, Tam o' Shanter, Twa Dogs, Mountain Daisy, The Soldier's Return, Vision usw. Aus Pen and Pencil, Illustr. Weekly Newspaper 29. Jan. 1887. Preis M. —,8.

Bild zu The Cottar's Saturday Night aus Pen and Pencil, 29. Jan. 1887.

391. „Highland Mary“ von Rob. Burns und andere beliebte schottische Gedichte, zum Theil auf Burns bezüglich, als fliegende Blätter gedruckt (chap books). Sanderson, Printer, Edinbgh., Stück M. —,4.

392. Auf dem Weg zur Heuernte, Gemälde von H. Cameron, gest. von E. Burton, London, Virtue and Co. Zwei schottische Landmädchen gehen zur Heuernte, indem sie zugleich ein als fliegendes Blatt gedrucktes volksthümliches Lied singen.

393. Robert Burns, An Address to the Deil. with Explanatory Notes. Illustrated by 11 first rate Engravings on Wood, after designs by Thomas Landseer, London, 1832, 8⁰.

394. — —, kleinste Ausgabe (Pearl Edition) seiner poetischen Werke, Glasgow, 16⁰.

395. — —, „Auld Lang Syne“, mit der alten volksthümlichen Melodie; aus T. Crampton, Twenty Popular Scotch Songs, selected and arranged with Pianoforte Accompaniments, London, Pitman, Preis M. —.50.

396. — —, „Ye Banks and Braes“ und Alloway Kirk, aus Homes and Haunts of Rob. Burns usw. von R. Lawson, mit Musik zum Singen („in Sol-fa Notation“) von James Merrylees, 8⁰, Paisley, J. and R. Parlane; Preis M. —,25.

397. Robert Burns, Tam o' Shanter dramatisirt: A Comic Drama in 2 Acts, von H. R. Addison; zuerst aufgeführt im Drury Lane Theater 25. Nov. 1834; aus John Dick's Standard Plays; Preis M. —,8.

---

398. Walter Scott, von Th. Lawrence, Phot. Braun.
399. — —, von D. Maclise, aus Fraser.
400. — —, von H. Raeburn, gest. von W. Walker; aus Seidlitz.
401. — —, von H. Raeburn, 1808, gest. von J. Horsburgh; J. G. Lockhart, sein Schwiegersohn und Biograph, von W. Allen, gest. von G. B. Shaw; aus den Memoirs of the Life of Sir Walter Scott, Bart. by J. G. Lockhart, Edinburgh, 1860, 4°.
402. — —, von W. Booth, gest. von R. Graves, London, Fr. Warne & Co.
403. — —'s Wohnsitz Abbotsford am Tweed, bei Melrose; Phot.
404. — —'s Grabstätte, Dryburgh Abbey, in der Nähe von Melrose; Phot.
405. Melrose Abbey, Ostfenster, Phot.
406. Walter Scott, 16 Bilder aus dem schottischen Hochland, Illustrationen zu W. Sc., besonders zu seinem Gedicht „The Lady of the Lake," Buntdrucke v. J. Nelsons & Son.
    1. 12 Bilder von Callander, Loch Venechar, Trosachs, Brig of Turks, Loch Achray, Loch Katrine.
    2 4 Bilder vom Loch Lomond.
407. Alt-Edinburgh, 4 Ansichten, Buntdrucke, gez. von C. Noakes, London, Paris, New-York, Raphael, Tuck & Sons.
    1. Nether-Bow Port vor 1764.
    2. Das alte Ballhaus vor 1764
    3. Mercat Cross und Tolbooth vor 1756.
    4. Altes Haus Ecke der Bow-head um 1760.
408. Roslin Chapel bei Edinburgh, Ansicht des Innern, Phot.
409. Schloss Alnwick, Northumberland, Hauptsitz der Fam. der Percy, Grafen von Northumberland, 1773, gest. von Cannot; aus den Ant. of England B. IV., 36; ebenda noch mehrere Ansichten davon.
410. Schloss Kenilworth. Plan, Stich aus dem vorigen Jahrhundert. aus den Ant. of England, B. VI, 11. Ansichten von Kenilworth, S. 1, 5, 13.

411. Ellangowan Castle im Mondschein von J. M' Whirter, gest. von W. Richardson; aus dem Heft: Six Engravings in Illustration of Guy Mannering, for the Members of the Royal Association for Promotion of the Fine Arts in Scotland, fol., 1866.
412. Schloss Lochleven in Kinross, Kerker der Maria Stuart 1567, von J. M. W. Turner, gest. von J. B. Allen; aus dem Prachtwerk: Paysages Historiques et Illustrations de l'Ecosse et des Romans de Walter Scott usw. Text von S. N. Wright, Fisher & Co., London, Paris, New-York, 4⁰.
413. Dumfermline Abtei in Fifeshire, 2 Ansichten von J. Moore 1792; gest. von J. Landseer; aus dem Werk: A Selection of Views in Scotland, B. I, London, 1794, 4⁰.
414. Das Zeichen zur Ueberfahrt, Landschaft aus dem schottischen Hochland, Gemälde von J. Thomson, gest. von Ch. Cousen, London, J. S. Vertue.

C. Seeschule und Zeitgenossen; Moore, Byron, Shelley.

415. William Wordsworth, Stich nach einer Büste; London, E. Moxon, 1847.
416. — —, gest. von J. Croll.
417. Samuel T. Coleridge, Brustbild, $^3/_4$-Wendung, Stich ohne Namen des Künstlers.
418. Robert Southey, von J. Opie, gest. von W. H. Egleton, London, Longman, Brown, Green & Longmans.
419. Ein See in Cumberland, Gemälde von J. C. Loutherbourg, gest. von W. Richardson. Druck von W. Day.
420. Isaak d'Israeli, von Drummond, 1797, gest. von J. B. Hunt.
421. Charles Lamb, Brustbild von vorn, Stich ohne Namen des Künstlers; Nachbildung seiner Handschrift.
422. — —, von D. Maclise; aus Fraser.
423. Thomas Campbell, von D. Maclise, gest. von J. Jenkins, London, Fisher, Son & Co., 1834.
424. — —, von D. Maclise; aus Fraser.
425. Henry Brougham, von Lonsdale, gest. von R. Fenner, London, Knight & Lacey.

426. Thomas Moore, 40 Jahre alt, von T. Phillipps, gest. von W. Holl. London, Longman & Co.
427. — —, von D. Maclise; aus Fraser.
428. — —, 58 Jahre alt, von D. Maclise, gest. v. W. Holl. London, Longman & Co.
429. — —, von M. A. Shee, gest. von J. Burnet; aus Seidlitz.
430. — —s Wohnhaus in Sloperton, von T. Creswick, gest. von R. Wallis. London, Longman & Co.
431. — —, „The Harp that once through Tara's Halls“, aus den Irish Melodies with Pianoforte Accompaniments. Complete Edition, Dublin, M. H. Gill and Son. 50 Upper Sackville St. Preis M. 1,50.
432. — —, „The Harp that once through Tara's Halls“, als fliegendes Blatt gedruckt.
433. Lord Byron, von G. Sanders, 1807, gest. von E. Finden. London, J. Murray, 1834.
434. — —, von T. Phillips, gest. von C. Warren, aus B. I der Works, 4 Bde., 8°, London, J. Murray, 1823.
435. — —, von W. B. West, gest. von T. A. Dean. London, R. Bentley, 1869.
436. — —, gest. von Roffe. London, J. Limbird.
437. — —, Statue von Thorwaldsen im Trinity College, Cambridge, gest. von W. Holl. London, J. Murray.
438. — —, Nachbildungen seiner Handschrift von W. West: 1. 1803 und 1813 (Giour), 2. Heirathsvertrag zwischen ihm und seiner Gemahlin, den 2. Jan. 1815.
439. Percy B. Shelley, gleichzeitiger Stich eines ungenannten Künstlers, auch bei Seidlitz.
440. — —, Nachbildung seiner Niederschrift des Gedichtes: To Mary —.

V. Zeit der Königin Victoria, seit 1837.

A. Carlyle und die andren Dichter und Schriftsteller der neuesten Zeit.

441. Königin Victoria von England, nach einer Photogr. von G. Mullins, aufgenommen bei ihrem 50jähr. Regierungsjubiläum, Holzschnitt aus dem Graphic 24. September 1887.

442. Thomas Carlyle, 38 Jahre alt, von D. Maclise, aus Fraser.
443. — —, 44 Jahre alt, Skizze vom Grafen d'Orsay, veröffentlicht von J. Mitchell, 33 Old Bond Street, 18. Juni 1839.
444. — —, 49 Jahre alt, von S. Lawrence, gest. von J. C. Armytage; aus Horne's New Spirit of the Age 1844.
445. — —, 50 Jahre alt, von S. Lawrence, London, Longmans & Co.
446. — —, 51 Jahre alt, Phot. nach Daguerrotyp, gest. von S. A. Schoff.
447. — —, nach einem Daguerrotyp von Beard, gest. von J. Croll; aus der Portrait Gallery of Hogg's Instructor.
448. — — hält seine Eröffnungsrede als Lord Rector der Edinburgher Universität, 2. April 1866, Holzschnitt aus R. H. Shepherds Memoirs of the Life and Writings of Thom. Carlyle usw. 8⁰, 2 Bde., London, 1881.
449. — —, nach dem Relief von J. E. Boehm 1875, geschnitten von Pearson.
450. — —, Lith. von Maclure & Macdonald, London. Supplement zum Britsh Empire (The Monetary Gazette), 3. Mai 1879.
451. — —, nach der Phot. von Elliot & Fry, gestochen von C. L. 1881. Aus Thomas Carlyle, by Henry J. Nicoll, Edinburgh 1881. 8⁰.
452. — —, (letztes Bild) Phot., London, Stereoscopic Comp.
453. Jane Welsh, 25 Jahre alt, von Kenneth Macleay, gest. von G. J. Stodart, London, Macmillan & Co., 1826.
454. — — Carlyle, Photogr., Kniestück; sitzend, mit aufgestütztem Ellenbogen, dem Beschauer zugewendet.
455. — — —, älter, in dunklem Kleid, Kopf mit einer Haube bekleidet, ganze Gestalt, stehend, die Hände auf eine Stuhllehne gelegt.
456. Thom. Carlyles Mutter, 71 Jahre alt, von J. B. Maxwell, gest. von W. E. Lockhart.
457. Th. Carlyles Buch über Chartism und Past and Present, London, mit einer eigenhändigen Widmung Carlyles von folgendem Wortlaut: „Now it is day; be doing

every one; For the night cometh, wherein work can none. Chelsea, 10. April, 1871. T. Carlyle."

458. — —'s Geburtshaus in Ecclefechan, Dumfriesshire; Phot.

459. — —'s Haus in Craigenputtoch, Holzschnitt aus Shepherds Memoirs usw. London 1881.

---

460. Washington Irving, von D. Maclise, aus Fraser.

461. — —, Bildniss in der Ausgabe des Sketch Book, Leipzig, B. Tauchnitz, 8°, 1843.

462. — —, gest. von Hinchliff.

463. — —, Illustrationen zu seinem Old Christmas, aus dem Sketch Book, von R. Caldecott, geschn. von J. D. Cooper, London, Macmillan & Co. 1882, Preis M. —,50. In dems. Bande, zu gleichem Preise die gleiche Ausgabe von Bracebridge Hall, 1882.

464. Henry W. Longfellow, Stich ohne Namen des Künstlers; Jugendbild aus der Ausgabe seiner poetischen Werke, 3 Bde. 8°, Leipzig, B. Tauchnitz 1856.

465. — —, im Alter, Brustbild, 3/4 Wendung, Holzschnitt.

466. — —, Stich ohne Namen des Künstlers; Brustbild von vorn.

467. Thom. Bab. Macaulay, gest. von A Weger; Leipzig, B. Tauchnitz.

468. — —, Nachbildung seiner Unterschrift, Nr. 102 aus dem Band 2000 von B. Tauchnitz: Of English Lit., von Henry Morley. 1881.

469. Captain Marryat, von W. Behnes, gest. von C. Cook.

470. — —, Brustbild von vorn, Stich ohne Namen des Künstlers, London, H. Colburn, 1836.

471. Edward Lytton Bulwer, 1828, 25 Jahre alt (Kopf), Stich ohne Namen des Künstlers; London, Kegan Paul, Trench & Co.

472. — —, sitzend, Kniestück, Stich ohne Namen des Künstlers.

473. — —, von D. Maclise; aus Fraser.

474. — —, Handschrift des Pelham, Anfang des 1. Kapitels, Nachbildung.

475. W. M. Thackeray, Brustbild in Seitenansicht, gest. von H. W. Smith.

476. W.M.Thackerey, um 1853 Phot., London.Stereoscopic Comp.
477. Charles Dickens, seine Frau und deren Schwester, von D. Maclise, 1842, gest. von C. H. Jeens.
478. — —, 27 Jahre alt, von D. Maclise, gest. von R. Graves.
479. — —, Phot. von J. Watkins, gest. von J. Brown, London, Chapman und Hall.
480. — —, Proben der Handschrift: Oliver Twist 1837, David Copperfield, 1850, Hard Times, 1854.
481. — —, Brief an Forster 2. April 1848, Nachbildung.
482. Alfred Tennyson, Brustbild aus seiner Jugendzeit, Dreiviertelwendung, Stich ohne Namen des Künstlers.
483. — —, nach Phot., gest. von W. H. Mote; aus der Ausgabe der Werke T's, London, Kegan Paul, Trench & Co., 1883, 8°.
484. Robert Browning, 1881, Phot. Woodburytype, von Fradelle.
485. Elizabeth Barret Browning, gest. von A. Weger, Leipzig, B. Tauchnitz.
486. Die englische Literaturgeschichte, von Rob. Burns bis Charles Dickens, graphisch dargestellt von Henry Morley, aus dessen Tables of English Literature, 2. Aufl., fol. London, Chapman and Hall, 1870.

B. Das heutige England; Heer; Denkmünzen.

487. St. Paulskirche, London, von der Uferseite aus, von W. Tombleson, gest. von J. Tingle; aus dem Prachtwerk: Tomblesons Themse, London bei Tombleson, Karlsruhe bei Kreuzbauer & Co.
488. Lauf der Themse von der Quelle bis zur Mündung, aus der Vogelperspective aufgenommen, in Stahl gestochen; aus Tomblesons Themse.
489. Cambridge und Umgebung.
    1. Ansichten aus C. Holzschnitte aus dem Graphic vom 8. October 1887.
    2. 6 Radierungen von Wilfrid Ball:
        1. St. John's Bridge,
        2. University Arms.
        3. University Boathouse,
        4. Fen Litton.

5. Baits Bate Lock.
6. Chesterton.

490. Ansichten von Edinburgh in Photographie:
1. Blick auf Edinburgh von Calton Hill.
2. „ „ „ von der Burg.
3. Burgfelsen und Burg von den Anlagen aus.
4. Walter Scotts Denkmal von den Anlagen aus.
5. Schloss Holyrood vom Calton Hill.
6. Nationaldenkmal auf dem Calton Hill.
7. Das alte Universitätsgebäude, North Street.

491. Jubiläum der 50jährigen Regierung der Königin Victoria, Ansichten der festlich geschmückten Stadt usw. in Holzschnitt, aus der Jubiläums Fest-Nummer des Graphic, vom 28. Juni 1887 (Preis Mk. 1.—).

492. The Beefeater od. Warder od. Yeoman of the Guard, Tower-Aufseher in alter Tracht von J. E. Millais, Lichtdruck, London, J. S. Virtue & Co.

493. Typen aus dem Englischen Heere, zu einer Gruppe vereinigt; Holzschnitt aus dem Graphic, Weihnachtsnummer 1885.

494. Englische Soldaten, Buntdrucke von A. Legras, Paris (Stück M. 1.25):
1. vom Regiment der Hochlandschotten, marschbereit.
2. vom Grenadier-Regiment, auf Wache.
3 Offizier vom Jäger-Regiment, marschbereit.

495. Englische Denk-Münzen von Heinrich VIII. bis zu Georg IV. Nachbildungen durch Autotypie, $^4/_7$ bez. $^5/_8$ der wirklichen Grösse. 2 Blatt. N. 4 Heinrich VIII.; N. 13 Eduard VI.; N. 15,16 Maria d. Katholische und ihr Gemahl Philipp von Spanien; N. 21 Elisabeth; N. 27 Maria Stuart; Nr. 29 Graf Leicester. Nr. 39 Jakob I.; N. 69,76 Karl I.; N. 41 Königin Anna N. 416,437 König Wilhelm und Königin Maria; N. 418 Königin Anna; N. 480 Georg I.; N. 486 Swift; N. 487 Georg II.; N. 514 Georg III.; N. 550 Georg IV.; N. 539,544 Nelson; N. 559 Pitt; N. 553 Wellington.



DANTE-
AUSSTELLUNG.



Mit der Ausführung einer Dante-Ausstellung an einer Stätte betraut, die Jahrzehnte hindurch unter dem begeisternden Beispiel des hochseligen Königs Johann ein Sammelort erwählter Geister war, die sich in Wort und Bild mit des grossen Florentiners Gestalt und seinen Werken beschäftigten, habe ich mich bemüht, eine den Dante-Traditionen Dresdens würdige Sammlung des Besten herzustellen, was deutsche Literatur und Kunst in dieser Richtung hervorgebracht haben. Aus der reichen deutschen Danteliteratur habe ich ein Gebiet, das der Uebersetzungen, besonders berücksichtigt, da dieses den augenscheinlichsten Nachweis des fortschreitenden Interesses für Dante's Epos in Deutschland liefert. Wie viel die bildende Kunst aus demselben geschöpft, geht aus einer stattlichen Reihe von Illustrationen der Göttlichen Komödie hervor, die theils in Nachbildungen, theils im Original ausgestellt sind. Dass Letzteres mir möglich gewesen, habe ich an erster Stelle Sr. Königl. Hoheit dem Prinzen Georg, Herzog zu Sachsen, zu danken, welcher huldvoll gestattete, dass kostbare Handzeichnungen aus seinem Besitz zur Ausstellung gelangten. Mit besonderer Freude spreche ich dem K. Italienischen Unterrichtsministerium, sowie der Stadt Florenz meinen tiefgefühlten Dank aus für die freigebige Unterstützung meiner Bestrebungen und die interessanten Kunstblätter, durch welche sie die Ausstellung bereichert. Auch der K. K. Hofbibliothek zu Wien gebührt mein wärmster Dank für höchst werthvolle Handschriften und Wiegendrucke, welche sie der Ausstellung übersandt, ebenso der hiesigen K. Bibliothek, wie der des Kunstgewerbemuseums, die bereitwilligst Beiträge gespendet haben. Ferner drücke ich Sr. Excellenz, dem Grafen de Launay, Botschafter Italiens am Berliner Hofe, Sr. Excellenz dem Grafen Nigra, Botschafter Italiens am Wiener Hofe, Sr. Excellenz Baron Herbert, österreichisch-ungarischer Gesandter am Königlich Sächsischen Hofe, dem Comm. Negroni und Herrn Regierungsrath von Seydlitz an dieser Stelle meinen aufrichtigsten Dank aus für deren gütige Förderung der Interessen der Dante-Ausstellung. Auch den Buch- und Kunsthandlungen von Hoepli, Teubner, Gutbier und anderen danke ich verbindlichst für ihr gefälliges Entgegenkommen.

Dresden, am Vorabend des III. allgemeinen deutschen Philologentages.

Bar. G. Locella.

Manuscripte:

1. Divina Commedia, auf Pergament, XIV. Jahrhundert, einst im Besitz des Prinzen Eugen von Savoyen. Mspt. Nr. 2600 der k. u. k. Hof-Bibliothek in Wien.
2. Divina Commedia, in französische Alexandriner übersetzt, Autor unbekannt, Nr. 10201 (olim Hohendorf Fol. 43.) XVII. Jahrhundert, war von den Franzosen 1809 entführt, vorübergehend in Paris, und nun wieder in der k. u. k. Hofbibliothek in Wien.

Incunabeln:

3. La Commedia col Commento (supposto di Benvenuto da Imola.) Venezia, per Vindelino da Spira 1477 — fogl. got. (Colomb. I 23—29. Biagi 14—16). Aus der Königl. Oeffentlichen Bibliothek zu Dresden.
4. Divina Commedia von 1497 Venezia. Piero de Zoanne di Quarengii da Palazogo Bergamasco. Colomb I 57—59. Biagi p. 23. Aus der k. u. k. Hofbibliothek in Wien.
5. Divina Commedia von 1472. Fulginei. Johann Numeister. Colomb I 12—15, Biagi 9—12. Aus der k. u. k. Hofbibliothek in Wien.
6. Divina Commedia von 1472. Mantua. Georgius et Paulus Teutonici adjuvante Colombus Veronensi. Colomb I 15—16. Biagi 11—12. Aus der k. u. k. Hofbibliothek in Wien.
7. Kollektion von Facsimiles in Photographie und Heliotypie der wichtigsten Dante-Handschriften, Wiegendrucke der Göttlichen Komödie und auf Dante bezügliche Dokumente, welche in den Königlich Italienischen Bibliotheken und Staatsarchiven aufbewahrt werden. Im Auftrage S. E. des Italienischen Unterrichts-Ministers P. Boselli, für die Dresdner Dante-Ausstel-

lung herausgegeben vom Kgl. Italienischen Unterrichts-Ministerium.

8. Kollektion von Kunstblättern, die sich auf Dante's Leben und Zeit beziehen in künstlerisch ausgestattetem Prachteinband, von der Stadt Florenz mit der Widmung: „La Patria di Dante alla Patria di Filalete“ für die Dresdner Dante-Ausstellung hergestellt. (Ein ausführliches Inhalts - Verzeichniss beider Kollektionen wird, als Nachtrag zu diesem Katalog erscheinen.)

Editiones:

9. Dante Alighieri. La Divina Commedia col commento inedito di Stefano Talice da Ricaldone, Pubblicata per cura di Vicenzo Promis e di Carlo Negroni. Torino, colle Stampe di Vincenzo Bona, Torrino 1886. Edizione Principe dedicata da S. M. il Re Umberto a S. A. R. il Principe di Napoli. Die königliche Widmung lautet:

S. M. Umberto I.
Re d'Italia
Nell'ordinare la Pubblicazione
di questo antico commento dantesco
Lo volle dedicato
al Suo figlio diletto
Vittorio Emanuele
in premio del suo amore agli studi
e perchè nel divino poema
fortifichi la mente
ed educhi il cuore
al culto della patria Letteratura.

9a. Scartazzini, G. L. La Divina Commedia di Dante Alighieri, oiveduta nel test e commentata-Lipsia. F. A. Brockhaus, 3 vol. 1874, 1875, 1882.

10. Dante Alighieri. La Divina Commedia col commento inedito di Talice da Ricaldone. Berechtigter Nachdruck der Editio Princeps in 3 vol. 8. Milano, Hoepli 1887.

Il Dantino:

11. La Divina Commedia di Dante. Edizione Microscopica. Padova, Tipografia, Salmin 1879. Ulr.-Hoepli, Milano Editore.

Die deutschen Uebersetzungen von Dante's Göttlicher Komödie.

Nachstehende Sammlung enthält fast sämmtliche deutsche Uebersetzungen von Dante's Göttlicher Komödie in Originalausgaben, chronologisch nach ihrem ersten Erscheinen geordnet, aber in letzterschienener Auflage, von den wenigen, die als Originalausgaben nicht zu beschaffen waren, finden sich Proben in der mitangeführten Ausgabe von Köhler.

12. Flacius Matthias Illyricus, Catalogus testium veritatis, Basel 1556 (latein. freie Uebers. zweier Stellen).
13. Spelta. Antonio Maria, die kluge Narrheit. Ein Brunn dess Wollustes, ein Mutter der Frewden: ein Herrscherin aller guten Humoren — aus Italiänischer Spraach in die Teutsche versetzt durch G. Fr. Messerschmied. Strassburg 1615 in 8.
14. Garzoni Th. Allgemeiner Schawplatz oder Marckt und Zusammenkunfft aller Professionen, Künsten, Geschäfften, Händlen und Handwercken. In vnsere Muttersprache obersetzt, Frankfurt a. M. 1619.
15. Brehme Chr. Allerhand Lustige, Trawrige vnd nach gelegenheit der zeit vorgekommene Gedichte. In Passierung der Weyle mit dero Melodeyen mehrentheils aufgesatzt. Gedruckt zu Leipzig bey Friedr. Lanckischen S. Erben, 1637, in 4. Siehe Köhler, S. 157.
16. Gryphius Andreas, grossmüttiger Rechts-Gelehrter, Oder Sterbender Aemilius Paulus Papinianus. Trauer-Spil. Brezlaw, Gedruckt durch Gottfried Gründern, Baumannischen Factor, 1659, in 8. Siehe Köhler, S. 159.
17. Bodmer, Johann Jakob, Critische Betrachtungen über die Poetischen Gemählde der Dichter, Zürich u. Leipzig, 1741, in 8. Siehe Köhler S. 148.

18. Meinhard, Johann Nicolaus, Versuche über den Charakter und die Werke der besten italienischen Dichter, Braunschweig. Fürstliche Waisenhaus-Buchhandlung.

19. u. 20. Bachenschwanz, Lebrecht, Dante Alighieri von der Hölle, von dem Fegefeuer, von dem Paradiese, aus dem Italiänischem übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mit Churfürstl. Sächs. Privilegio. Leipzig, auf Kosten des Uebersetzers, und bei demselben zu finden. 1767—1769. 3 vol. in 8.

21. Jagemann, Christian Joseph, Magazin der Itatienischen Literatur und Künste. Vol. I—III, Weimar, 1780, Vol. V, Weimar, 1781. Siehe Köhler S. 14.

22. Schlegel, August Wilhelm, von, Poetische Uebersetzungen und Nachbildungen nebst Erläuterungen und Abhandlungen. Herausgegeben von Eduard Böcking. I. Theil — oder August Wilhelm von Schlegel sämmtliche Werke. Herausgegeben von Eduard Böcking. III. Band. Leipzig, Weidmann, 1848, in 8. (pag. 199—388. Aus dem Italienischen. Dante.)

23. Schelling, Friedr. Wilh. Joseph, Metrische Uebersetzung aus Dantes Göttlicher Komödie, 1802. Cont. in Friedr. Wilh. Joseph Schelling sämmtliche Werke. Erste Abtheilung, X. Band, Stuttgart und Augsburg, J. G. Cotta'scher Verlag, 1861, in 8. Siehe Köhler S. 160.

24. Edmund, Karl, Dantes Hölle. Probe einer neuen Uebersetzung. Cont. in Karl Edmund Morgenfeier, Mannheim bei Schwan und Götz, 1803, in 8. Siehe Köhler S. 28.

25. Bode, August, Dantes Hölle neu übersetzt. Cont. in Polychordia. Penig, F. Dienemann, 1803—5, Heft 1—8. Siehe Köhler pag. 34.

26. Wagner, Adolf, Zwei Epochen der modernen Poesie in Dante, Petrarca, Boccaccio, Goethe, Schiller und Wieland dargestellt. Leipzig, 1806, in 8. Siehe Köhler pag. 166.

27. Foerster, Karl August, Dantes Hölle. Fünfter Gesang, Uebersetzungsprobe. Enthalten in: Neuer Deutscher Merkur. Herausgegeben von C. M. Wieland. Weimar, Landes-Industrie-Comptoir, 1808. — Dantes Göttliche Komödie. Hölle, übersetzt von Karl Foerster. Manuscript. Aus der Kgl. Secundogenitur-Bibliothek zu Dresden.

28. Kannegiesser, Karl Ludwig, Die göttliche Komödie des Dante Alighieri. Uebersetzt und erklärt. Fünfte umgearbeitete Auflage herausgegeben von Karl Witte. 3 vol. Leipzig, F. A. Brockhaus 1873.

29. Regis, Gottlob Johann, Dante-Uebersetzungen in Philomathie von Freunden der Wissenschaft und Kunst. Herausgegeben von Dr. Ludwig Wachler. Vol. II. Leipzig 1820, in 8. Siehe Köhler pag. 171.

30. Streckfuss, Karl. Dante Alighieri's Göttliche Komödie. Uebersetzt und erläutert. Dritte Ausgabe letzter Hand. Neunte Auflage. Braunschweig, C. A. Schwetschke und Sohn. 1871.

31. Philalethes (König Johann von Sachsen). Dante Alighieri's Göttliche Komödie. Metrisch übertragen und mit kritischen und historischen Erläuterungen versehen. Manuscript-Exemplar zur neuen durchgesehenen und berichtigten Ausgabe vom Jahre 1865. Leipzig, B. G. Teubner. Aus der Kgl. Secundogenitur-Bibliothek zu Dresden.

32. — — (König Johann von Sachsen) Dante Alighieri's Göttliche Komödie, metrisch übertragen und mit kritischen und historischen Erläuterungen versehen. Leipzig, B. G. Teubner 1865. Prachtausgabe.

33. — - (König Johann von Sachsen) Dante Alighieri's Göttliche Komödie, metrisch übertragen und mit kritischen und historischen Erläuterungen versehen. Dritter unveränderter Abdruck der berechtigten Ausgabe von 1865—66. Besorgt von J. Petzholdt. Leipzig, B. G. Teubner, 1877. Billige Ausgabe.

34. Enk, K. von, Dante Alighieri's göttliche Komödie. In deutsche Prosa übertragen, mit Inhaltsangabe und Er-

läuterungen versehen. Zweite verbesserte Auflage. 3 vol. Wien, 1877. W. Braumüller.

35. Genthe, Dr., Fr. W., Handbuch der Geschichte der Italienischen Literatur, erläutert durch eine Sammlung übersetzter Musterstücke. 2 vol. Magdeburg, F. Rubach, 1834. (Die vol. 1, pag. 37—94 mitgetheilten Proben aus Dante's G. K. sind der 3. Auflage der Kannegiesser'schen Uebersetzung, Leipzig, F. A. Brockhaus 1837, entnommen.)

36. Carus, Carl Gustav, Der erste Gesang von Dante's Paradies, in deutsche Prosa übertragen von — Cont. in: Mnemosyne. Blätter aus Gedenk- und Tagebüchern. Pforzheim, 1848, in 8.

37. Heigelin, Johann Friedrich, Die Göttliche Komödie, oder Wallfahrt durch die drei Geisterreiche Hölle, Fegefeuer und Paradies, von Dante Alighieri, frei übersetzt und mit Anmerkungen versehen von —, der Weltweisheit Dr. und Professor der teutschen Sprache, Blaubeuren, Druck und Verlag von Friedr. M. Mangold, in 8°. 1836 - 37. Drei Theile.

38. Kopisch, August, Dante's Göttliche Komödie. Uebersetzung, Kommentar und Abhandlungen über Zeitalter, Leben und Schriften Dante's. Dritte Auflage, durchaus revidirt, berichtigt und ergänzt von Dr. Theodor Paur, mit Illustrationen von Yan d'Argent und zwei Bildnisstafeln. Berlin, Brachvogel & Ranft, 1887.

39. Schlosser, Johann Heinrich Friedrich. Aus dem Nachlasse von —. Herausgegeben von Sophie Schlosser. Erster Band: Wanderfrüchte. Mainz, 1856.

40. Berneck, Karl Gustav von (Bernd von Guseck). Dante Alighieri's göttliche Komödie. Ins Deutsche übersetzt. Zweite, neu bearbeitete Auflage. Stuttgart, Rieger, 1856.

41. Graul, Karl. Dante Alighieri's göttliche Komödie, in's Deutsche übertragen und historisch ästhetisch und vornehmlich theologisch erläutert. Erster Theil: Die Hölle. Leipzig, 1843, C. F. Dörffling.

42. Göschel, Carl Friedrich. Der letzte Gesang in der höchsten Paradieses-Höhe. Text und Erklärung. — Enth.

in: Vorträge und Studien über Dante Alighieri. Berlin, Hertz, 1863.

43. Treitz, Prof. Dr., W. Fragmente einer Uebersetzung von Dante's göttlicher Komödie. Erster bis achter Gesang der Hölle (1860?). Manuscript. Aus der Kgl. Secundogenitur-Bibliothek zu Dresden.

44. Witte, Karl. Dante Alighieri's göttliche Komödie. Uebersetzt von —. Berlin, bei Rudolph Ludwig von Decker, 1865. Im sechsten Säcularjahr nach des Dichters Geburt, in 8.

45. Notter, Friedrich. Dante Alighieri's göttliche Komödie übersetzt und erläutert. 2 Vol. Stuttgart, Paul Neff, 1871, 1872.

46. Braun, Julius. Die göttliche Komödie für das deutsche Volk bearbeitet. Erster Band: Die Hölle. Berlin, Th. Chr. Fr. Enslin, 1863.

47. Hape, C. (C. H. Preller). Dante-Album. Heft I. Mittheilungen aus der Divina Commedia. Jena, Frommann 1863.

48. Blanc, Ludwig Gottfried. Die göttliche Komödie des Dante Alighieri. Uebersetzt und erläutert. Halle 1864.

49. Eitner, Karl. Dante Alighieri's göttliche Komödie. In Jamben übertragen. 3 Vol. Hildburghausen, Bibliographisches Institut, 1865.

50. Dieselbe in Meyer's Volksbüchern. Billigste deutsche Dante-Ausgabe. 3 Bändchen 60 Pfennige!

51. Tanner, Alexander. Die Komödie des Dante Alighieri. Uebersetzt und mit begleitendem Commentar herausgegeben. Zweite billige Ausgabe. München, C. Mehrhoff's Verlag, 1878.

'52. Köhler, Reinhold. Dante's göttliche Komödie und ihre deutschen Uebersetzungen. Der fünfte Gesang der Hölle in zwei und zwanzig Uebersetzungen seit 1763 bis 1865. Weimar, H. Böhlau, 1865.

53. Hoffinger, Josepha von. Dante's göttliche Komödie. Zur Jubelfeier des Dichters metrisch übersetzt. 3 Vol. Wien, Wilh. Braumüller, 1865.

54. Doerr, Adolf. Dante Alighieri's Hölle. Uebersetzt. 1. Lieferung: Gesang I—XVII. Darmstadt, F. L. Schorkopf 1867.
55. Krigar, Wilhelm. Dante Alighieri's göttliche Komödie. Uebersetzt von —, illustrirt von Gustav Doré. Mit einem Vorwort von Karl Witte. Berlin, W. Moeser, 1870—71 in Fol. 3 Bände.
56. Baron, R. Dante Alighieri's göttliche Komödie. Erste Abtheilung: Die Hölle. Neu metrisch übertragen mit Erläuterungen. Oppeln, A. Reisewitz 1870.
57. Minzloff, Dr. Rudolf. Dante's Stelle der Verliebten, deutsch gereimt, mit einigen Bemerkungen und einer Belegstelle aus dem Roman du Lancelot. Hannover, Hahn 1870.
58. Bartsch, Karl. Dante Alighieri's göttliche Komödie. Uebersetzt und erläutert. 3 Vol. Leipzig, F. C. W. Vogel, 1877.
59. Streckfuss, Carl. Dante's göttliche Komödie übersetzt und erläutert, neu bearbeitet und mit einer historisch-biographischen Einleitung versehen von Otto Roquette, 2 Vol. Stuttgart, J. G. Cotta, 1882. Bibliothek der Weltliteratur.
60. Francke, Julius. Dante Alighieri's Hölle, Fegefeuer und Paradies. Genau nach dem Versmass des Originals in deutsche Reime übertragen und mit Anmerkungen versehen. 3 Vol. Leipzig, Breitkopf & Härtel, 1883—85.
60a. Bertrand, Carl Dr. med. Dante Alighieri. Die Hölle. (Göttliche Komödie I.) Metrisch übertragen. Heidelberg, Gustav Koester 1887.
61. Gildemeister, Otto. Dante's Göttliche Komödie übersetzt. Berlin, Wilhelm Hertz, 1888.

Andere Uebersetzungen:

62. Dalla Piazza Abbate Vicentino Dantis Allighieri Divina Comoedia, hexametris latinis reddita. Praefatus est et vitam Piazzae adjecit Carolus Witte. Lipsiae 1838.

62a. Petriccioli, Giuseppe, Capitano nei Bersaglieri, Versione Latina del Canto d'Ugolino-Eboli 1872.
63. Farinelli A. The Death of Connt Ugolino. Translated into Sanskrit Slokas. Florence, Le monnier, 1886.

Collectansa:

64. Jahrbuch der Deutschen Dantegesellschaft. Leipzig, Vol. I. 1867; Vol. II. 1869; Vol. III. 1871; Vol. IV. 1877.

Bibliographica:

65. Negroni Carlo. Catalogo della Collezione Dantesca nella Libreria dell'Avv. Carlo Negroni. Novara 1888. Katalog der vollständigsten Sammlung von Werken der Italienischen Dante Literatur, 1705 Bände, nebst Beschreibung eines Codex von Giovanni Zacchi da Volterra aus dem Jahre 1465.
66. Petzholdt, Julius. Catalogus Bibliothecae Danteae Dresdensis a Philalethe. B. Rege Joanne Saxoniae, Conditae auctae relictae. Lipsiae 1882.
67. Scartazzini, G. A. Dante in Germania, Storia e Bibliografia Dantesca Alemanna, Parte Prima: Storia Critica della Letteratura Dantesca Alemanna dal Secolo XIV, Sino ai nostri giorni; Parte Seconda: Bibliografia Dantesca alfabeticae sistematica, 2 volumi, Milano Ulrico Hoepli 1881—1883.
68. Locella Bar. G. Statistische Uebersicht der Deutschen Dante-Literatur.

Schriften über Philalethes.

69. Falkenstein, Dr. Johann Paul von. Johann, König von Sachsen. Ein Charakterbild, mit drei Portraits und acht Beilagen, Dresden 1878, Wilhelm Baensch, Verlagshandlung.
70. Petzholdt, J. Philaletes, König Johann von Sachsen, mit dem Porträt des Königs im Tode, radirt von H. Brückner, Dresden, Wilhelm Baensch, Verlagshandlung 1879.

Curiosa:

71. Sachs, Hans. Historia Dantes der Poet von Florentz, Pag. CCLXXVIII. in das fünfft und letzt Buch. Sehr Herzliche Schöne newe stück artlicher gebundener künstlicher Reimen. Nürnberg 1619.

Generalia et Specialia:

72. D'Ancona, Alessandro. I Precursori di Dante. Firenze, G. C. Sansoni 1874.
72a. Boccacci, Giovanni, Vita di Dante Alighieri.R oma.
73. Blanc, L. G. Vocabolario Dantesco o Dizionario critico e ragionato della Divina Commedia di Dante Alighieri, edizione italiana per G. Carbone, 1 Vol., 2a edizione, Firenze, G. Barbera 1877.
74. Borgognoni, Adolfo, Matelda, Città di Castello, S. Lapi 1887.
75. De Gubernatis Angelo — Carteggio Dantesco del Duca di Sermoneta con Giambattista Giuliani, Carlo Witte, Alessandro Torri ed altri insigni Dantofili, con ricordo biografico. — Milano 1883 — Ulrico Hoepli.
75a. Eroli, Marchese Giovanni, Alcune Prose e Versi. Vol. I. cont. La traduzione poetica del libro della Sapienza con nuovi studi intorno alla Divina Commedia. Roma 1885.
76. Graziella (Ruggero Della Torre) Saggio su Dante, Roma 1886. Edizione di 50 esemplari fuori commercio.
77. Della Torre Ruggero, Poeta Veltro, Cividale, Fulvio Giovanni 1887.
78. Della Torre Ruggero, Scopo del Poema Dantesco. Città di Castello, S. Lapi 1888.
79. Diaconis Giovanni, Vita di Dante Alighieri. Udine 1888.
79a. Karsten, Gustav, della Indiana University Dantesca. — Osservazioni su alcuni passàggi della Divina Commedia, 1888.
79b. Landa Luigi — Pensieri e voti per una cattedra di Dante in Italia, Ariano 1887.
80. Mariotti Filippo. Dante e la statistica delle lingue con la raccolta dei versi del divino poema messi in

musica da G. Rossini, G. Donizetti, F. Marchetti e R. Schumann. Firenze 1880.

81. Negroni Carlo, Socio della R. Commissione pei testi di lingua. — Letture edite e inedite di Giovan Bactista Gelli sopra la Commedia di Dante, raccolte per cura di —, Firenze, Fratelli Bocca 1887. 2 vol.

81a. Negroni, Carlo, Grosso Stefano e Tartoli Giovanni. Varianti di Punteggiatura e di Lezione nell' Episodio Dantesco della Francesca da Rimini.

82. Sander, F. Dante Alighieri, der Dichter der göttlichen Komödie. Ein Lebensbild, entworfen von F. Sander, mit Dantes Brustbild nach Gioto, zweite erweiterte Auflage, Hannover, Verlag von Carl Meyer (Gustav Prior) 1887.

83. Scaetta Silvio. — La Preghiera nella Divina Commedia-Matelica, G. Tonnarelli, 1888.

84. —, Saggio di Studi sulla Divina Commedia-Matelica, G. Tonnarelli, 1888.

85. Scartazzini, G. A., Dante.
   I. Vita di Dante.
   II. Opere di Dante, 2 vol. Manuali Höpli, Milano, Ulrico Hoepli 1883.

86. Tancredi, Michelangelo. Interpretazione del verso: Rafel Mai amech zabi almi; Inf. XXXI. Roma, La Stampa, 1888.

87. Trezza, G. Dante, Shakespeare e Göthe nella Rinascenza Europea. Verona, D. Tedeschi e figlio, 1888.

88. Dante's Verbannungsurtheil, Facsimile nach dem Original in Libro del Chiodo des Florentiner Staatsarchivs.

Cosmographica:

89. Vaccheri G. G. e C. Bertacchi, Cosmografia della Divina Commedia, La Visione di Dante Alighieri considerata nello spazzio e nel tempo Torino 1881, Tipografia editrice G. Candeletti.

90. Caetani Michelangelo, La Materia della Divina Commedia di Dante Alighieri dichiarata in VI Tavole, Prima Edizione Fiorentina con un proemio di Raffaello Fornaciari, Firenze G. G. Sansoni Editore.

91. Inferno. Carta murale in colori, cm 100 a 150, disegnata dal Bar. G. Locella, Dresda 1885.
92. Purgatorio e Paradiso. Carta murale cm 100 a 150 in colori, disegnata dal Bar. G. Locella, Dresda 1885.
93. Agnelli Giovanni. Tavole sulla Divina Commedia. Ideate e disegnate a penna da — maestro dei sordomuti a Lodi.
94. Aus Philalethes' Danteübersetzung.
95. Durchschnitt der Hölle.
96. Malebolge, Grundriss und Querschnitt.
97. Plan des Purgatorium.
98. Sitz der Seligen.
99. Grundriss von Florenz.
100. Karte von Verona, Mantua und Umgebung.
101. 2 Karten von Toscana.

Dante-Bilder:

102. Negroni Carlo. Del Ritratto di Dante Alighieri. Memoria con documenti. Milano Ulrico Hoepli 1888. Esemplare col ritratto avanti lettera.
103. Dante Alighieri, ritratto riprodotto da una miniatura del Codice Riccardiano 1040 gindicato da una Commissione il pru autentico.
104. Kopf Dante's aus Raphael's Disputa.
105. Dante's Bildniss nach einer, Masaccio zugeschriebenen Handzeichnung der Münchner Sammlung. — Siehe Nr. 64.
106. Dante's Bildniss von Prof. Julius Thäler. — Siehe Nr. 48.
107. Dante nach Raphael.
108. Dante's Bildniss nach einer bronzenen Medaille aus der Hälfte des 15. Jahrhunderts. — Siehe Nr. 38.
109. Jugendbild Dante's nach Giotto's Freske. Siehe Nr. 44.
110. Dante, Photographie der Bronzebüste des Museo Borbonico in Neapel. Siehe Nr. 38.
111. Dante von Siegert Rosmäsler, Dresden 1825. Siehe Nr. 38.
112. Dante's Aligherius, Ex Pinacotheca Comitis Danielis Lisca. Patricii Veronensis pinctus quondam a Bernardino India celebri pictore, J. H. Stock fecit, Lipsiae 1767. Siehe Nr. 19.
113. Dante Allighieri nach Raphael.

Illustrationen zu Dante's göttlicher Komödie.

114. Galleria Dantesca Microscopica, 30 Fotografie dai disegni di Scaramuzza. Con testo di C Fenini. Milano Ulrico Hoepli, 1880.
115. Handzeichnungen aus der Dante-Sammlung in der königlichen Secundo-Genitur-Bibliothek zu Dresden.
116. Marini, A. Dantis effigies. Ad exemplum Giotto.
117. Richter, K. L. Inferno. Canto I v. 31—63.
118. Retzsch, M. Inf. C. I v. 83—84.
119. Neher, B. Inf. C. V v. 25—78. 1842.
120. Schnorr, J. Inf. C. IX v. 64—90. 1835.
121. Carus, C. G. Inf. C. XV v. 18—19.
122. Rietschel, E. Inf. C. XV v. 22—30. 1835.
123. Retzsch, M. Inf. C. XVII v. 100—126.
124. Mintrop, Th. Inf. Canto XVIII v. 22—39. 1861.
125. Rumohr, C. F. v. Inf. C. XX v. 61—78.
126. Retzsch, M. Inf. C. XXI v. 22—87.
127. Begas, C. Inf. C. XXIII v. 34—66. 1836.
128. Hähnel, E. Inf. C. XXIV v. 79—99 und C. XXV v. 16—30. 1844.
129. Hennig, G. A. Inf. C. XXVI v. 52—57, 88—102, 136—142. 1835.
130. Retzsch, M. Inf. C. XXVII v. 112—120. 1834.
131. Faber, Tr. Inf. C. XXXI. v. 40—41.
132. Arrigoni, A., Inf. C. XXXIII v. 22—26.
133. Peschel, K. Inf. C. XXXIII v. 26—36 und C. XXXIII v. 67—69.
134. Gonne, F. Inf. C. XXXIV v. 25—29. 1857.
135. Hübner, J. Purgatorium C. I v. 28—51. 1839.
136. Hess, H. Purg. C. II v. 13—51. 1838.
137. Lessing, C. Fr. Purg. C IV v. 100—136. 1852.
138. Schurig, W. Purg. C. V v. 85—136. 1853.
139. Bähr, C. Purg. C. V v. 93—108 u. C. VIII v. 22—42. 1840.
140. Führich, Jos. de Purg. C. VIII. 1865.
141. Genelli, B. Purg. C. IX v. 19—30.

142. Schönherr, C. Purg. C. IX v. 33—45 u. C. X. v. 1 -15. 1855.
143. Peschel, K. Purg. C. IX v. 73—130. 1836.
144. Bendemann, E. Purg. C. X v. 34—35, 112—120, 130—139. C. XI v. 1—30, 73—90. C. XII v. 25—27. 1836.
145. Ehrhardt, A. Purg. C. XXVII v. 6—36. 1851.
146. Hübner, J. Purg. C. XXVIII v. 22—51. 1841.
147. Hensel, W. Purg. C. XXX v. 58—99.
148. Richter, K. L. Paradiso. 1849.
149. Bendemann, E. Parad. C. I v. 58—69. 1843.
150. Jäger, G. Parad. C. IX—XI.
151. Carus, C. G. Parad. C. XVI v. 121—122. 1841.
152. Veit, Ph. Parad. C. YXIV v. 31—78.
153. Schwind, Moritz von. Parad. C. XXIV v. 148—154. 1849.
154. Schraudolph, Joh. Parad. C. XXXIII. 1856.
155. Preller, Friedr., sen. Inf. C. I v. 31—199. 1872.
156. Grosse, Theod. Inf. C. II v. 52—114. 1867.
157, Schönherr, C. Inf. C. IV v. 85—93. 1866.
158. Kaulbach, W. Ad Inf. C. VII. 1848.
159. Baur, A. Inf. C. XI v. 70, C. XII v. 66. 1868.
160. Carus, C. G. Inf. XXXIV v. 139. 1860.
161. Rethel, A. Purg. C. III. v. 127—129. 1850.
162. Führich, Jos. de Purg. C. X. v. 34—35. 112—120. 130—139. C. XI. v. 1—30. 1871.
163. Deger, Purg. C. XII. v. 79—599. 1869.
164. Mücke, H. Purg. C. XIV. v. 31. 1862.
165. Grosse, Th. Purg. C. XXVII. v. 6—36. 1870.
166. Scheffer, Ary. Parad. C. I. 64—67. 1858.
167. Vogel, C. Parad. C. III v. 88. 1858.
168. Anonymus, Parad. C. X—XII.
169. Ittenbach, F. Parad. C. XI. v. 19—199. 1863.
170. Steinle, E. Parad. C. XVII. v. 28—51. 1845.
171. Bary, Parad. C. XX. v. 127—130. 1854.
172. Jäger, G. Parad. C. XXI. v. 28. 1847.
173. Andreae, Par. C. XXIII. v. 19—21. 1864.
174. Müller, C. Parad. C. XXIV. v. 1—42. 1860.

175. Andreae C. Parad. C. XXXII v. 85—150. 1859.
176. Filipepi Mariano gen. Sandro Botticelli, Zeichnungen zu Dantes Göttlicher Komoedie. Nach den Originalen im K. Kupferstichkabinet zu Berlin. Herausgegeben im Auftrage der Generalverwaltung der K. Museen von Dr. F. Lippmann. Mit erklärender Beschreibung enthaltend die Reproduktion der Kupferstiche der Florentiner Dante-Ausgabe von 1481. — Berlin, G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung 1887.
177. Daraus: Inferno Canto XVII.
178. Inferno Canto XVIII.
179. Inferno Canto XVIII. (chromo).
180. Inferno Canto XIX.
181. Inferno Canto XXXI.
182. Inferno Canto XXXIV.
183. Purgatorio Canto III.
184. Purgatorio Canto X.
185. Purgatorio Canto XIX.
186. Purgatorio Canto XXIV.
187. Purgatorio Canto XXVIII.
188. Purgatorio Canto XXX.
189. Purgatorio Canto XXXIII.
190. Paradiso Canto I.
191. Paradiso Canto VIII.
192. Paradiso Canto XXI.
193. Paradiso Canto XXIV.
194. Paradiso Canto XXVIII.
195. Filipepi, Mariano gen. Sandro Botticelli. Die acht Handzeichnungen zu Dante's Göttlicher Komödie im Vatikan. Ein Supplement zu dem Codex im Königl. Kupferstichkabinet zu Berlin. Herausgegeben von Dr. Josef Strzygowski. Berlin, G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung 1887.
196. Daraus: Inferno, Titelbild.
197. Inferno Canto I.
198. Emler, Bonaventura. Dante Alighieri's Göttliche Komödie in Zeichnungen. Nach den Originalcartons aus dem Besitze S. M. des Königs Johann von Sachsen, pho-

tographirt von Hanns Hanfstängl. Mit erläuterndem Texte von Karl Witte. Dresden. (Aus Privatbesitz).

199. Genelli, Bonaventura, Umrisse zu Dante's Göttlicher Komödie. Neue Ausgabe mit erläuterndem Text. Herausgegeben von Dr. M. Jordan.

200. Galleria Dantesca, trenta fotografie tratte dai disegni di F. Scaramuzza e tre tavole cromo litografiche ideate dal Duca Caetani di Sermoneta, con testo illustrativo di Cesare Fenini, Milano Ulrico Hoepli 1880.

201. Blomberg, Hugo, Freiherr von, Bilder zu Dante's Göttlicher Komödie, Berlin, Gustav Schauer, Photographisches Kunst- und Verlagsinstitut. 9 Lieferungen. Erklärender Text. Illustrationen:

202. Titelblatt: Dante im Paradiese. Der Adler.
203. Der Wald.
204. Charon.
205. Die heidnischen Poeten.
206. Die frommen Heiden.
207. Francesca von Rimini.
208. Die Furien.
209. Die Flammengräber.
210. Die Centauren.
211. Der Wald der Selbstmörder.
212. Geryon.
213. Die Verführer.
214. Die Dämonen am Pechpfuhl.
215 Die Heuchler.
216. Die Diebe.
217. Die Zwietrachtstifter.
218. Die Riesen.
219. Ugolino.
220. Der Kahn der Seelen.
221. Das Thal der Erwartung.
322. Der Eingang zur Läuterung.
223. Die Zornigen.
224. Die letzte Stufe.
225. Beatrice.
226. Die Verderbniss der Kirche.

227. Der Weg in's Paradies.
228. Carstens Asmus: Dante's Hölle.
229. Carstens Asmus: Zwei Gruppen zu Dante's Hölle.
230. Yan d'Argent. Illustrationen zu Dante's göttlicher Komödie. Siehe Nr. 38.
231. R. von Langer (Professor und Centralgallerie-Direktor in München, † 1846). Virgil zeigt dem Dante die Unterwelt, Inferno V, Francesca da Rimini — Radierung von E. Ellwanger in Stuttgart. Preis auf Japanpapier 50 M.
232. Hofmann-Leitz L. Francesca da Rimini.
233. Aus Gustav Doré's Illustrationen zu Dante's göttlicher Komödie:
234. Inferno II v. 1, 2, 3.
235. Inferno III v. 9.
236. Inferno III v. 82—84.
237. Inferno IV v. 94—96.
238. Inferno V v. 71, 74 –75. Francesca da Rimini.
239. Inferno V v. 31–32. Francesca da Rimini.
240. Inferno V v. 106–107. Francesca da Rimini.
241. Inferno V v. 138. Francesca da Rimini.
242. Inferno VII v. 64—66.
243. Inferno VII v. 115—116.
244. Inferno X v. 41–42.
245. Inferno XIV v. 40–42.
246. Inferno XV v. 30. Brunetto Latini.
247. Inferno XVIII. v. 118—118.
248. Inferno XXIII. v. 91 –93.
249. Inferno XXIV. v. 91—93.
250. Inferno XXVIII. v. 123. Bertram dal Bornio.
251. Inferno XXX. v. 37—39. (Mirra).
252. Inferno XXXI. v. 70—71. (Nembrotto).
253. Inferno XXXII. v. 19.
254. Inferno XXXII. v. 130—132. (Ugolino e Ruggiero).
255. Inferno XXXIII. v. 64. Ugolino.
256. Inferno XXXIII. 69–70. Ugolino.
257. Inferno XXXIII. v. 74. Ugolino.

258. Inferno XXXIV. v. 20—21.
259. Inferno XXXIV. v. 139.

---

260. Levasseur J. G. Dante-Voilà celui qui va en enfer et en revient. Gestochen von J. L. Gérome.
261. Michelangelo: Gindizio Universale.
262. Raffaello, Scuola d'Atene.
263. Raffaello: Disputa.
264. Raffaello: Parnasso.
265. Scheffer Ary: Françoise de Rimini.
266. Ingres, Jean Auguste Dominique: Françoise de Rimini.
267. Ausstellung von Dante's wiederaufgefundenen Gebeinen in der Capelle Braccioforte zu Ravenna am 24. Juni 1865. Photographie.
268. Italienische Costüme aus Dante's Zeit, XIII. und XIV. Jahrhundert; a) aus Iconographie générale et méthodique du Costume du IV. au XIX. siècle per Raphael Jacquemin, Paris.
269. Pontif Romain, XII s. fin.
270. Hommes d'Armes d'Italie, XII. s. milieu, XIII. s. commencement.
271. Seigneur Italien, XIII. s. 2. moitié.
272. Seigneurs Italiens, milieu du XIV. s.
273. Personnage Italien, XIV. s. milieu.
274. Noble de Venise, Autre Personnage d'Italie, XIV. s. milieu.
275. Le Pape, XIV. s.
277. Condottiere Italien, XIV s. 2. moitié.
278. Toscan et ses enfants, Autres personnages, Crieur public, XIV s. 2. moitié.
279. Soldats, Hotellier, Bourgeois, Nobles Italiens, XIV s.
280. Cavalcade visitant un Seigneur XIV s.
281. Senateur de Rome, XIV s.
282. Noble Romaine, XIV s.
283. Noble Florentine, XIV s.
284. Noble Florentine, XIV s.
285. Jeune Florentine, XIV s.
286. Jeune Florentine, XIV s.

287. Sénateur Vénitien, XIV. s.
288. Noble Vénitienne, XIII s.
289. Noble Siennois, XIV s.
290. Matrone Siennoise, XIV s.
291. Noble Milanais, XIV s.
292. Noble Milanaise, XIV s.
293. Magistrats, XIV s.
294. Magistrats, XIV s.
295. Recteur de l'Hopital de Siène, XIV s.
296. Docteur des Lois, XIV s.
397. Médecin, XIV s.
298. Artisans, XIV s.
299. Marchands, XIV s.
300. Juif, XIV s.
301. Costume Plébeien, XIV s.
302. Femme du Peuple, XIV s.
303. b. aus Costumes Historiques des XII, XIII, XIV et XV siècles par Paul Mercuri. Nouvelle Edition revisée par Charles Blanc, Paris 1860—1861.
304. Palais du Podestat, à Florence, XIV s.
305. La Comtesse Mathilde XI s.
306. Boniface, Duc de Toscane XI s.
307. Doge de Venise, XIII s.
308. Charles d'Anjou, XIII s.
309. Cav de la Scala, XIV s.
310. Cimabue, XIV s.
311. Petrarque, XIV s.
312. Laure XIV s.
313. Victor Pisani, XIV, s.
314. Le Doge de Venise et le Pape, XIV s.
315. Podestat de Milan, XIII s.
316. Souverein Pontife, XIV s.
317. Archevêque, XIV s.
318. Cardinal, XIV s.
319. Chanoine XIV s.
220. Dominicaine, XIV. s.
321. Chartreux, XIV s.
322. Pleureur, XIV s.

323. Franciscain XIV s.
324. Bénedictin, XIV s.
325. Célébration de la Messe, XIV s.
326. Funerailles d'un Evêque,, XIV s.
327. Dominicain XIII s.
328. Religieux Augustin, XIII. s.
329. Fiançailles, XIII, s.
330. Mariage, XIII. s.
331. Costume Militaire, XIII. s.
332. Jeune Cavalier Italien, XIV. s.
333. Jeune Ecuyer, XIV. s.
334. Soldats Italiens, XIV. s.
335. Noble Vénitienne, XIII. s.
336. Jeune Italien, XIV. s.
337. Jeune Italien, XIV. s.
338. Jeune Italien, XIV. s,
339. Valet, XIV. s.
340. Noble Italien XIV. s.
341. Noble Italien, XIV s.
342. Noble Italien, XIV s.
343. Jeune Italienne, XIV s.
344. Jeune Italienne, XIV s.
345. Jeunes Italiennes, XIV s.
346. Noble Italienne, XIV s.
347. Noble Italienne, XIV s.
348. Noble Italienne, XIV s.
349. Noble Italienne, XIV s.
350. Italiani illustri, 540 ritratti di italiani d'ogni tempo, Incisioni in legno, acciaio e rame. Collezione Locella.



Sprachen-Ausstellung für Zeitungen.

1. **Germanische Sprachen.**
   Plattdeutsch. De Lütt Aportendräger.
   Flämisch. Het Vlaamisch Heelal.
   Friesisch. Friesch. Volksblad.
   Holländisch. Nieuwe Amsterdamsche Courant.
   Cap-Holländisch. Het Volksblad.
   Dänisch. Flywe Posten.
   Norwegisch. Fädrelandswenen. — Finnmarksposten.
   Schwedisch. Aftonbladet, – Morgenbladet (aus Finnland).
   Englisch. The Times.
   Englische Diebssprache: The Rag.
   Gälisch. The Gaidheel.
   Wälisch (Kymrisch). Gwiadgarwe.
   Irisch. The Shamrok.
   Isländisch. Thjódólfur.
   Neugriechisch. *Νέα Ἑλλάς.*

2. **Romanische Sprachen.**
   Romanisch. Gazetta Romanscha. – Fögl d'Engiadina.
   Rumänisch Resboiul.
   Italienisch. Il Diritto.
   Spanisch. Iberia.
   Portugiesisch. O Dirito.
   Französisch. Le Gaulois.
   Provenzalisch. Lou Trou de l'Er.

3. Slavische Sprachen.

Russisch. Goloss.
Ruthenisch. Slowo.
Serbisch. Istock.
Bulgarisch. Maritza.
Bosnisch. Bosnasko. — Herzegovoike Novine.
Montenegrinisch. Glas Zernogorza.
Slovenisch. Soca.
Illirisch. Slovenski Narod.
Slovakisch. Swsrnost.
Kroatisch. Obzor.
Polnisch. Ojczna.
Czechisch. Národni Listy. — Novizny.
Wendisch. Bramborski serskizassnik.
Lettisch. Latmenschu Amises.
Lithauisch. Keleivis.

4. Asiatische Sprachen.

Chinesisch. Sin Pao.
Japanesisch. Tottio nini; sin pao.
Siamesisch. —
Georgisch. Droiboh.
Hebräisch. Scharne Zion.
Armenisch. Mjah.
Guzzuratisch. Loke Mitra.
Marathi. Sanskrit Satya.
Karnatisch. Djanabadhaka.
Carnese. The Mysore Star.
Tamulisch. Taraita nitan.
Malayalam.
Telegu. Varthaimanarathnaçarum.
Birmanisch. Ischtungoste.
Bengalisch. Anaavaasaau.
Parsi-Malayisch. Lingafranca.
Malayisch. Bietang djohar.
Havaisch. Ka Nupepa elele.
Türkisch. Bezired.
Arabisch. Sibah.

Persisch. Teherank.
Hindostanisch. Peik i Islam.
Tatarisch. Ketschul.

5. Amerikanische Sprachen.

Cherokesisch. Tsatagia Kadesgi.
Dakota. Sioux. Japi Oaye.

6. Finnische Sprachen.

Finnisch. Uusi Suometar.
Esthnisch. Perno Postimees.
Ungarisch. Pesti Hirlop.



